



Bedienungs- & Wartungsanleitung

inklusive CE-Zeichen

Für den Hausbesitzer.
Bitte aufbewahren.

BE
FENSTER + TÜREN

Inhaltsverzeichnis

1.0	Gefahrenhinweise	5
2.0	Bedienung: Fenster und Fenstertüren	6
2.1	Drehelement.....	6
2.2	Drehkippelement.....	6
2.3	Kipp-vor-Dreh-Element.....	6
2.4	Schüco TipTronic (nur Aluminiumfenster)	7
2.5	Stulp (Standardausführung), Gebrauchsflügel mit Drehkipp- und Bedarfsflügel mit Drehfunktion	8
2.6	Schwingflügelfenster	9
2.7	Wendeflügelfenster (nur Aluminiumfenster).....	9
2.8	Ausstellbegrenzer für Schwing- und Wendeflügelfenster (optional).....	10
2.9	Ausstellbegrenzer aushaken (Putzstellung)	10
2.10	Kippoberlichtbeschlag OL 90 S / OL 200 S	11
2.11	Oberlichtbeschlag OL 90 S / OL 200 S aushaken (Putzstellung)	12
2.12	Kippoberlicht mit Schnäpper.....	12
2.13	Kippoberlicht mit Fenstergriff	13
2.14	Falzschere aushaken (Putzstellung).....	13
2.15	Sicherungsschere für Putzstellung aushaken (optional).....	14
2.16	Faltschiebeelement (nur in Aluminium)	
	a) Faltschiebeelement ohne Drehtür	15
	b) Faltschiebeelement mit Drehtür	16
2.17	Hebeschiebeelement	
	a) Bedienung mit Griff	17
	b) Bedienung mit Griffgarnitur, abschließbar	17
2.18	Parallel-Abstell-Schiebe-Kipp-Element (PASK)	
	a) Beschlag Türen.....	18
	b) Beschlag Fenster.....	18
2.19	Abschließbare Griffe (optional), bei einbruchhemmenden Fenster- und Fenstertürelementen (serienmäßig)	19
2.20	Spaltlüfter	
	a) Spaltlüfter, verdeckt (optional)	20
	b) Lüfterschere (optional)	20
2.21	Drehsperre (optional).....	21
2.22	Magnetschnäpper für Fenstertüren (optional).....	22
2.23	Feststellschere (optional).....	22
2.24	Zuschlagsicherung	22
3.0	Bedienung: Türen	23
3.1	Türverriegelungen, Tür außen mit Türgriff	23
3.2	Türverriegelungen, Tür außen mit Türdrücker	23

Inhaltsverzeichnis

3.3	Türverriegelungen, Türöffnungssperre	24
3.4	Türverriegelungen, Tür mit automatischer Verriegelung.....	25
3.5	Türverriegelungen, Schließzylinder mit Schließknauf	25
3.6	Türverriegelungen, Tür mit motorischer Funktion.....	26
3.7	Türverriegelungen, Tür mit Elektro-Öffner	26
3.8	Türverriegelungen, zweiflügelige Türen	27
3.9	Türverriegelungen, zweiflügelige Türen mit Teilpanikfunktion	
	a) Gehflügel.....	27
	b) Standflügelverriegelung über Panikstangengriff	28
3.10	Türfeststeller	29
3.11	Türschließer	29
4.0	Fehlgebrauch	30
5.0	Reinigung und Pflege der Aluminiemelemente	31
5.1	Allgemeine Hinweise	31
5.2	Reinigungs- und Pflegemittel	31
5.3	Exklusives Pflegeset	32
5.4	Allgemeine Reinigungshinweise.....	34
6.0	Wartung der Aluminiemelemente	34
6.1	Entwässerungsöffnungen reinigen	34
6.2	Rollenführungen von Schiebe- und Faltelementen reinigen.....	34
6.3	Dichtungen prüfen und fetten	35
6.4	Beschlagteile warten	35
6.5	Türen fetten	36
7.0	Richtig Lüften (allgemein)	36
8.0	Reinigung und Wartung der Kunststoffelemente	37
8.1	Für Kunststoff weiß	37
8.2	Für Kunststoff mit folierter Oberfläche	37
8.3	Warten der Dichtungen.....	38
8.4	Warten der Beschläge	38
8.5	Reinigen der Entwässerungsöffnungen.....	38
9.0	Pflegeanleitung	39
9.1	Pflegeanleitung für Edelstahl-Beschlagteile	39
	BE Rollläden	40
	Bedienung des Insektenschutzrollos	42

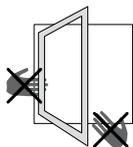
Inhaltsverzeichnis

Sicherheits- und Pflegehinweise für das Insektenschutzrollo	43
CE-Zeichen	44
EU-Konformitätserklärung	64
Hinweise	65
Bestätigung Roto Qualitäts-Check.....	66
Beratung und Reparatur	67

Gefahrenhinweise

1.0 Gefahrenhinweise

Beachten Sie bitte beim Umgang mit den Elementen die im Folgenden aufgelisteten Gefahrenbereiche.



Klemmgefahr

Achten Sie beim Bedienen der Fenster, Fenstertüren und Haustüren auf die Klemmgefahren zwischen Fenster-/Türflügel und -rahmen.



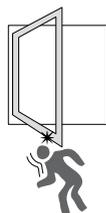
Absturzgefahr

Geöffnete Elemente bergen die Gefahr von Abstürzen. Lassen Sie geöffnete Elemente nicht unbeaufsichtigt.



Absturzgefahr durch zuschlagende Elemente

Geöffnete Elemente können bei Zugluft zuschlagen und Gegenstände mitreißen.



Verletzungsgefahr durch geöffnete Elemente

Beim Hantieren unter geöffneten Elementflügeln besteht erhebliche Verletzungsgefahr.

Schließen Sie geöffnete Flügel, bevor Sie darunter hantieren oder sich Kinder im Raum befinden.



Verletzungsgefahr durch aufschlagende Elementflügel

Kipp-Elemente können beim Entriegeln von Haltesystemen unbeabsichtigt aufschlagen.

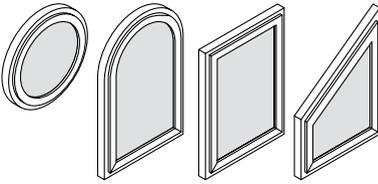
Schwing- und Wendeflügelelemente bergen die Gefahr, dass die Flügel beim Öffnen bzw. Schließen durch weites Aufschwingen zu Verletzungen führen können.

Hinweis:

Weitere Sicherheitsempfehlungen finden Sie unter den Hinweisen.

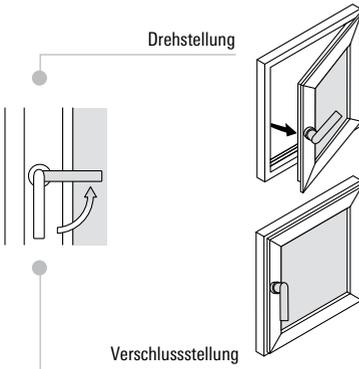
Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.0 Bedienung: Fenster und Fenstertüren

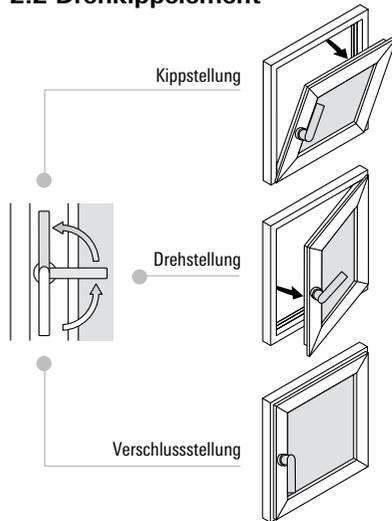


Die folgende Bedienungsanleitung gilt für alle Elementformen.

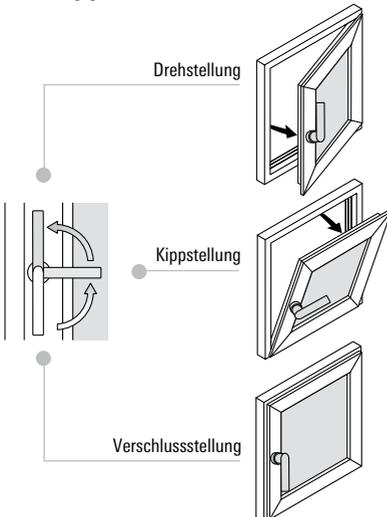
2.1 Drehelement



2.2 Drehkippenelement



2.3 Kipp-vor-Dreh-Element



Achtung:

Funktionsweise Dreh und Kipp-vor-Dreh beachten.
Nicht mit Gewalt die Griffe betätigen.
Funktionsweise am Element nicht erkennbar.

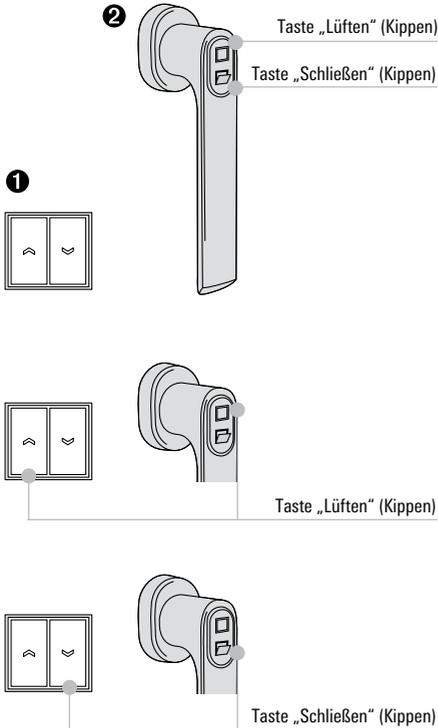
Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.4 Schüco TipTronic (nur Aluminiumfenster)

Bedienungsarten:

① Taster

② e-Griff



Hinweis:

Die Bedienung kann nur vorgenommen werden, wenn die „Stromversorgung“ eingeschaltet ist.

Öffnen in Kippstellung:

- Taste „Lüften“ (Kippen) kurz drücken: Flügel fährt in Kippstellung (Bewegung kann durch Druck auf eine andere Taste gestoppt werden).

Schließen aus Kippstellung:

- Taste „Schließen“ (Kippen) drücken: Flügel fährt in Verschlussstellung.

Öffnen in Drehstellung:

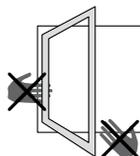
- Griff um 90° in Drehstellung drehen: Der Flügel wird entriegelt und kann manuell geöffnet werden.

Schließen aus Drehstellung:

- Flügel manuell schließen und Griff um 90° in Verschlussstellung drehen: Flügel wird automatisch verriegelt.

Blaue LED

- **leuchtet** bei Normalbetrieb.
- **blinkt** bei undefinierten Bedienzuständen.



Klemmgefahr:

Achten Sie beim Bedienen des Fensters auf die Klemmgefahren zwischen Fensterflügel und Rahmen.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

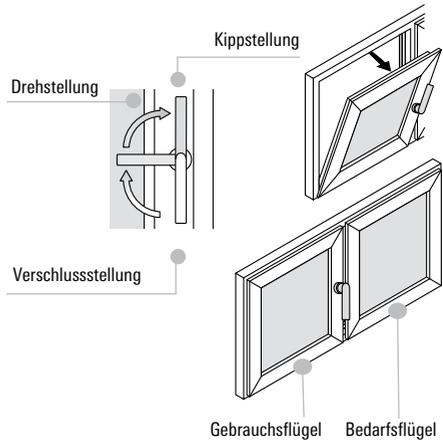
2.5 Stulp (Standardausführung), Gebrauchsflügel mit Drehkipp- und Bedarfsflügel mit Drehfunktion

Öffnen des Bedarfsflügels:

- Gebrauchsflügel in Drehstellung öffnen.
- Falzhebel entriegeln (1.).
- Bedarfsflügel öffnen (2.).
- Optional mit zweitem Handhebel anstelle Falzhebel.

Schließen → Umgekehrte Reihenfolge.

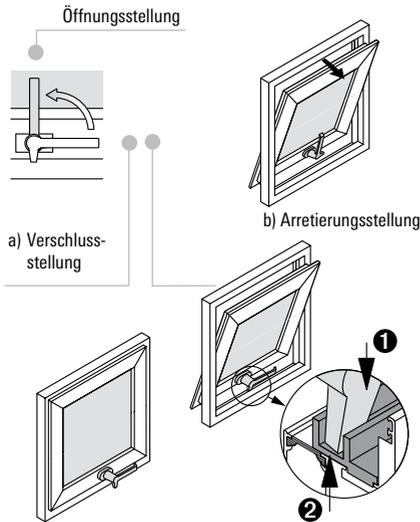
Öffnen des Gebrauchsflügels:



- Bei Elementgrößen, bei denen aus statischen Gründen ein breites Stulpprofil notwendig ist, wird serienmäßig neben dem Gebrauchsflügel auch der Bedarfsflügel mit einem Handhebel ausgestattet.
- Der Handhebel auf dem Bedarfsflügel wird dann anstelle des Falzhebels eingesetzt.
- Bei einbruchhemmenden Elementen sind die Handhebel abschließbar. Je abschließbarem Handhebel wird ein Schlüssel mitgeliefert. Die Schlösser der Handhebel sind üblicherweise gleichschließend.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.6 Schwingflügel Fenster



Die Drehlager der Schwingflügel Fenster sind mit Bremsen ausgestattet, die das Element in geöffneten Stellung halten.

Die waagerechte Stellung des Drehgriffs übernimmt zwei Funktionen:
a) Verschließen des Schwingflügels.
b) Arretieren des Schwingflügels (in Spaltlüftung).

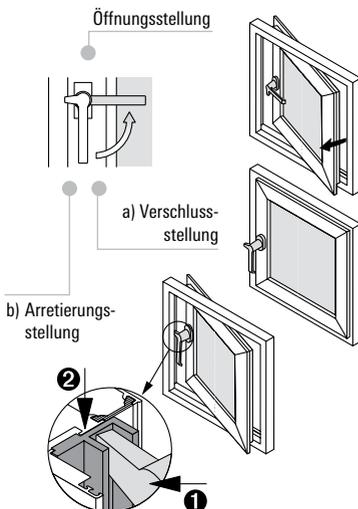
Arretieren des Schwingflügels:

- Schwingflügel öffnen.
- Drehgriff waagerecht drehen, bis der Zapfen (1) des Griffs in die Schließtasche (2) des Fensterrahmens eindreht.

Hinweis:

Lässt sich der Fensterflügel zu leicht bewegen, muss die Bremse des Fensterbeschlags vom Fachbetrieb nachgestellt werden.

2.7 Wendeflügel Fenster (nur Aluminiumfenster)



Die senkrechte Stellung des Drehgriffs übernimmt zwei Funktionen:

a) Verschließen des Schwingflügels.
b) Arretieren des Schwingflügels (in Spaltlüftung).

Arretieren des Schwingflügels:

- Schwingflügel öffnen.
- Drehgriff senkrecht drehen, bis der Zapfen (1) des Griffs in die Schließtasche (2) des Fensterrahmens eindreht.

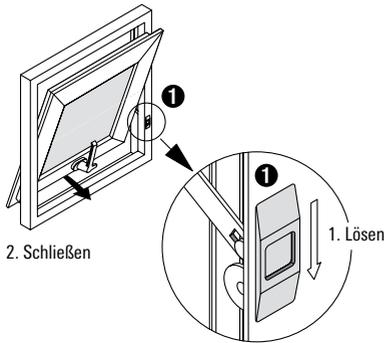


Unfallgefahr!

Die Drehlager nicht fetten oder ölen.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.8 Ausstellbegrenzer für Schwing- und Wendeflügel Fenster (optional)



Der Ausstellbegrenzer begrenzt den Öffnungswinkel des Fensterflügels und arretiert diesen in geöffneter Stellung.

Fenster öffnen:

- Fensterflügel öffnen, bis der Ausstellbegrenzer einrastet.

Fenster schließen:

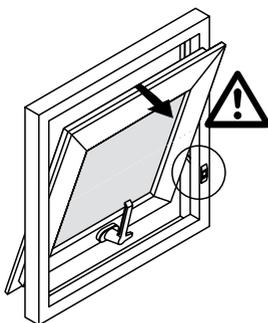
- Ausstellbegrenzer durch Verschieben des Arretierknopfes (❶) lösen (1.).
- Schwingflügel schließen (2.).

2.9 Ausstellbegrenzer aushaken (Putzstellung)



Unfallgefahr!

Fensterflügel vor dem Aushaken des Beschlags abstützen. Beachten Sie, dass das gesamte Gewicht des Flügels abgestützt werden muss. Durch Abstützen wird ein unkontrolliertes Aufschlagen des Fensters verhindert. Es dürfen sich keine Gegenstände oder Personen im Schwingbereich befinden.



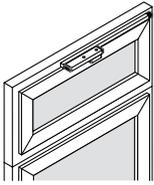
Um den Fensterflügel ganz aufschwingen zu können (Putzstellung), muss der Ausstellbegrenzer ausgehakt werden.

- Fensterflügel öffnen.
- Ausstellbegrenzer mit Speziälschlüssel für Öffnungen 180° entriegeln
- Hauptarm aushaken.
- Flügel weiter öffnen.

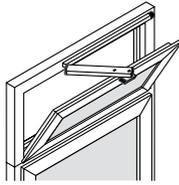
Einhaken → Umgekehrte Reihenfolge.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.10 Kippoberlichtbeschlag OL 90 S/OL 200 S



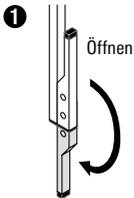
Verschlussstellung



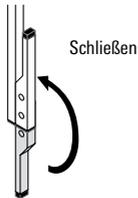
Öffnungsstellung

Bedienungsarten:

- ① Handhebel
- ② Handkurbel
- Motor



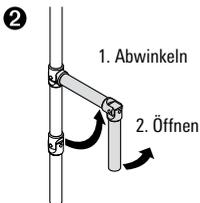
Öffnen



Schließen

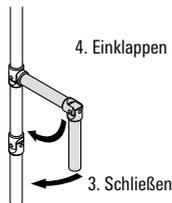
Öffnen:

- **Per Handhebel (①)**
 - Oberlicht durch Herunterklappen des Handhebels öffnen.



1. Abwinkeln

2. Öffnen



4. Einklappen

3. Schließen

- **Per Handkurbel (②) (optional)**
 - Handkurbel vom Halter abnehmen und in Drehstellung abwinkeln (1.).
 - Oberlicht durch Drehen der Handkurbel nach links (2.) öffnen.

Hinweis:

Ein Aufschlagen des Oberlichtes bis auf das untere Element wird durch eine Falz- oder Sicherungsschere verhindert.

- **Per Motor (optional)**
 - Stromaufnahme: 0,4 A
 - Schutzart: JP 52
 - Anschlusswert: 230 V AC/50 Hz

Hinweis:

Bauseitige Elektro-Installation durch Fachbetrieb erforderlich.

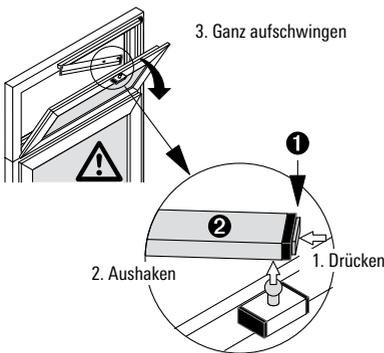
Bedienung: Fenster und Fenstertüren

Unfallgefahr!



Kippflügel vor dem Aushaken der Beschläge abstützen. Beachten Sie, dass das gesamte Gewicht des Flügels abgestützt werden muss. Durch Abstützen wird ein unkontrolliertes Aufschlagen des Kippflügels verhindert. Es dürfen sich keine Gegenstände oder Personen im Schwingbereich befinden.

2.11 Oberlichtbeschlag OL 90 S/OL 200 S aushaken (Putzstellung)

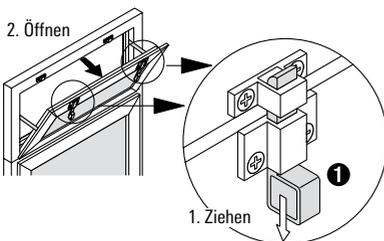


Um den Kippflügel ganz aufschwingen zu können (Putzstellung), muss der Oberlichtbeschlag ausgehakt werden.

- Kippflügel öffnen.
- Den geöffneten Flügel abstützen.
- Verriegelungsknopf (1) drücken (1.) und Hauptarm (2) aushaken (2.).
- Flügel langsam aufschwingen (3.).

Einhaken → Umgekehrte Reihenfolge.

2.12 Kippoberlicht mit Schnäpper



Öffnen:

- Beide Schnäpper durch Ziehen an den Ösen (1) entriegeln (1.).
- Kippflügel öffnen (2.).

Schließen → Zum Schließen Oberlicht andrücken, bis die Schnäpper einrasten.

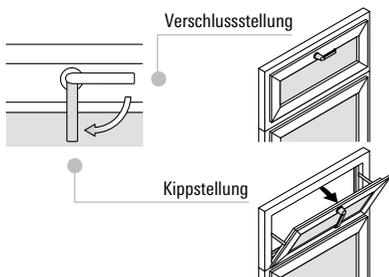
Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.13 Kippoberlicht mit Fenstergriff

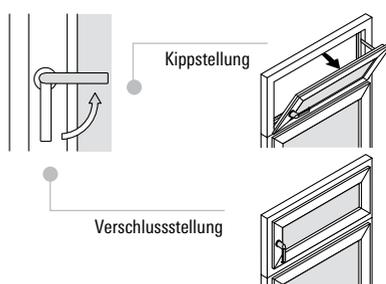
Hinweis:

Ein Aufschlagen des Oberlichtes bis auf das untere Element wird durch eine Falz- oder Sicherungsschere verhindert.

Fenstergriff oben:



Fenstergriff seitlich:



2.14 Falzschere aushaken (Putzstellung)



Unfallgefahr!

Kippflügel vor dem Aushaken der Falzschere abstützen. Beachten Sie, dass das gesamte Gewicht des Flügels abgestützt werden muss. Durch Abstützen wird ein unkontrolliertes Aufschlagen des Kippflügels verhindert. Es dürfen sich keine Gegenstände oder Personen im Schwingbereich befinden.

Um den Kippflügel ganz aufschwingen zu können (Putzstellung), müssen die seitlichen Falzscheren ausgehakt werden.

Hinweis:

Achten Sie beim Aufschwingen des Kippelementes darauf, dass aufliegende Beschläge (Fenstergriffe) das untere Element beschädigen können.

- Kippflügel öffnen.
 - Den geöffneten Flügel so weit andrücken, dass der Scherenarm aus der Führung ausgehakt werden kann.
 - Flügel langsam aufschwingen.
- Einhaken** → Umgekehrte Reihenfolge.

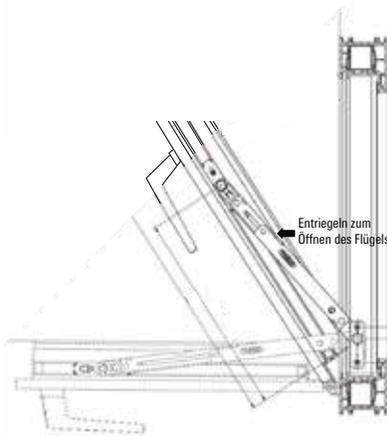
Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.15 Sicherungsschere (optional) für Putzstellung aushaken

Unfallgefahr!



Kippflügel vor dem Aushaken der Falzschere abstützen. Beachten Sie, dass das gesamte Gewicht des Flügels abgestützt werden muss. Durch Abstützen wird ein unkontrolliertes Aufschlagen des Kippflügels verhindert. Es dürfen sich keine Gegenstände oder Personen im Schwingbereich befinden.



Um den Kippflügel weiter aufschwingen zu können (Putzstellung), müssen die seitlichen Putzscheren ausgehakt werden. Der Kippflügel wird auch in Putzstellung von der Schere gehalten. Das Aufschlagen des Flügels auf das untere Element wird vermieden.

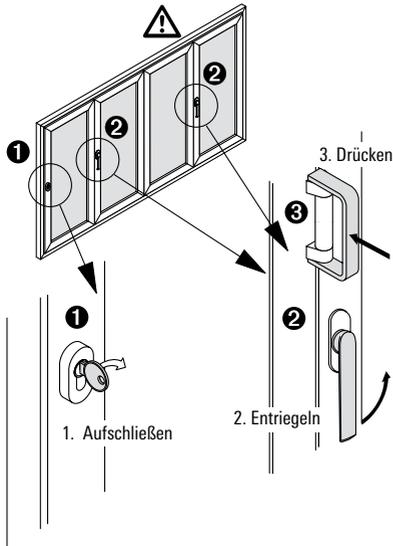
- Fensterflügel öffnen.
- Den geöffneten Flügel halten und Sperrklinke entriegeln.
- Flügel langsam aufschwingen.

Einhaken ➔ Nach dem Schließen des Kippflügels verriegelt sich die Sicherungsschere automatisch.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.16 Faltschiebeelement (nur in Aluminium)

a) Faltschiebeelement ohne Drehtür

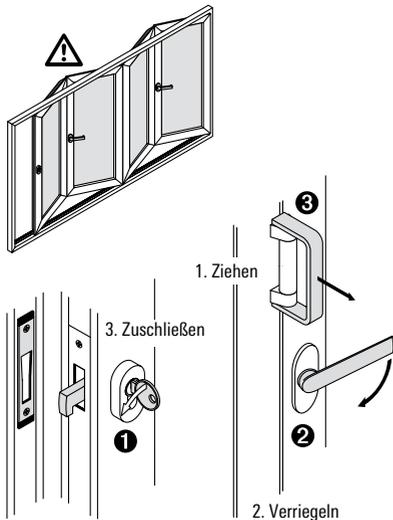


Unfallgefahr!

Beim Öffnen und Schließen nicht in den Knickbereich der Elementflügel fassen.

Öffnen:

- Schloss (❶) durch Drehen des Schlüssels aufschließen (1.).
Optional.
- Verriegelung (❷) der Faltelemente durch Heraufdrehen der Handhebel entriegeln (2.).
- Flügel durch Druck auf die Handhaben (❸) öffnen (3.).
- Flügel öffnen.



Schließen:

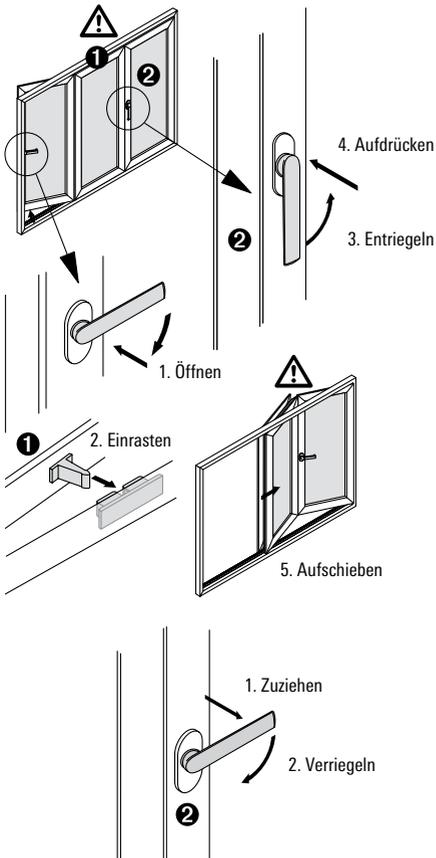
- Flügel an den Handhaben (❸) in den Elementrahmen ziehen (1.).
- Verriegelung (❷) der Faltelemente durch Herunterdrehen der Handhebel verriegeln (2.).
- Schloss (❶) durch Drehen des Schlüssels zuschließen (3.).
Optional.

Hinweis:

Die beschriebene Bedienung gilt nur für den dargestellten Elementtyp.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

b) Faltschiebeelement mit Drehtür



Unfallgefahr!

Beim Öffnen und Schließen nicht in den Knickbereich der Elementflügel fassen.

Öffnen:

- Handhebel entriegeln.
- Drehtür um 180° öffnen (1.) und in den Schnapper (1) des nächsten Flügels einrasten (2.).
- Verriegelung (2) der Faltelemente durch Heraufdrehen der Handhebel entriegeln (3.).
- Handhebel aufdrücken (4.).
- Faltelemente aufschieben (5.).

Schließen:

- Flügel an den Handhebeln (2) zuziehen (1.).
- Faltelemente verriegeln (2.).
- Drehtür schließen.
- Handhebel verriegeln.

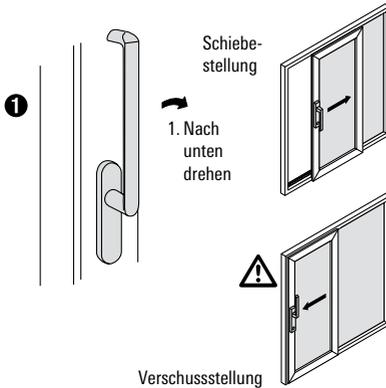
Hinweis:

Die beschriebene Bedienung gilt nur für den dargestellten Elementtyp.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.17 Hebeschiebeelement

a) Bedienung mit Griff



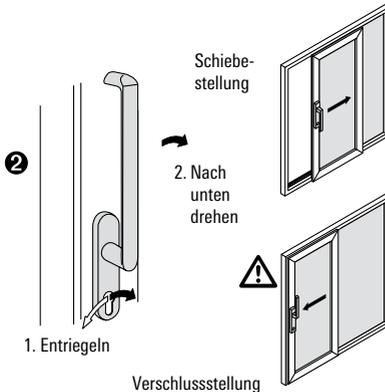
Öffnen:

- Schiebeflügel durch Herunterdrehen des Griffs (1) in Schiebstellung bringen (1.).
- Schiebeflügel aufschieben.

Schließen:

- Schiebeflügel mit Griff ganz zuschieben.
- Schiebeflügel durch Heraufdrehen des Griffs (1) verschließen.

b) Bedienung mit Griffgarnitur, abschließbar



Öffnen:

- Schiebeflügel mit Schlüssel entriegeln (1.).
- Griff (2) nach unten drehen (2.).
- Schiebeflügel aufschieben.

Schließen:

- Schiebeflügel mit Griff ganz zuschieben.
- Griff (2) nach oben drehen (2.).
- Flügel mit Schlüssel verriegeln.



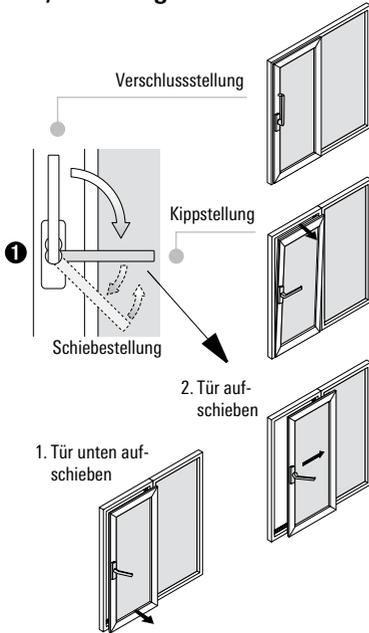
Unfallgefahr!

Beim Schließen nicht in den Einlaufbereich des Flügels fassen.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.18 Parallel-Abstell-Schiebe-Kipp-Element (PASK)

a) Beschlag Türen



Kippstellung:

- Schiebeflügel durch Herumdrehen (90°) des Handhebels (1) in Kippstellung bringen.

Schiebestellung:

- Schiebeflügel durch weiteren Druck auf den Handhebel unten aufstellen (1.).
- Handhebel in Schiebstellung (120°) bringen, Schiebeflügel aufschieben (2.).

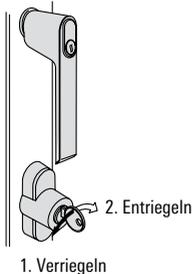
Schließen:

- Schiebeflügel zuschieben, bis der Flügel automatisch in die untere Verriegelung einläuft (Kippstellung).
- Schiebeflügel durch Hochdrehen des Handhebels (1) verschließen.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.19 Abschließbare Griffe (optional) bei einbruchhemmenden Fenster- und Fenstertürelementen (serienmäßig)

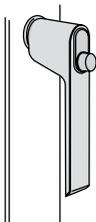
Abb.: Bei Aluminiumelementen



Hinweis:

Die volle Einbruchhemmung ist nur bei verriegeltem Schloss gewährleistet.

Abb.: Bei Aluminiumelementen



Hinweis:

Die volle Einbruchhemmung ist nur bei verriegeltem Schloss gewährleistet.

Diese Elemente sind mit einem abschließbaren Griff oder mit einem Griff mit Sperrtaste ausgestattet.

Verriegeln (Griff abschließbar):

- Elemente schließen.
- Schließzylinder durch Drehen des Schlüssels nach links verriegeln (1.).

Entriegeln (Griff abschließbar):

- Schließzylinder durch Drehen des Schlüssels nach rechts entriegeln (2.).
- Griff in die gewünschte Stellung bringen (Dreh oder Drehkippl).

Verriegeln (Sperrtaste):

- Elementflügel schließen.
- In Verschlussstellung verriegelt der Griff automatisch.

Entriegeln (Sperrtaste):

- Entriegeln des Griffs durch Drücken der Sperrtaste und gleichzeitiges Drehen des Griffs.
- Griff in die gewünschte Stellung bringen.

Sicherheitsschloss:

- Bei einbruchhemmenden Aluminium-Stulpelementen mit verdeckt liegendem Beschlag in den Ausführungen RC 1 bis RC 3 ist neben einem abschließbaren Griff oder Griff mit Sperrtaste noch ein abschließbares, zusätzliches Sicherheitsschloss auf dem Bedarfsflügel angebracht.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

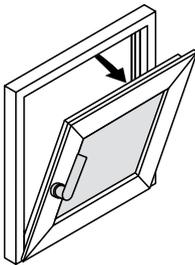
2.20 Spaltlüfter

a) Spaltlüfter, verdeckt (optional)



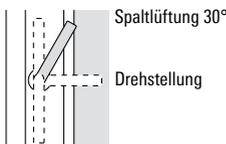
Der verdeckt liegende Spaltlüfter begrenzt die Kippstellung des Elementflügels auf eine Spaltöffnung. Dazu wird der Griff auf ca. 45° in Kippstellung gebracht.

b) Lüfterschere (optional)

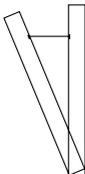


Die Lüfterschere begrenzt die Kippstellung des Elementflügels in 12 verschiedenen Spaltöffnungen. Der Flügel kann in ganzer Kippstellung geöffnet werden.

Zur Nutzung der unterschiedlichen Lüfterpositionen, muss die Lüfterschere über die Griffstellung in Kipp verriegelt werden.



$x = 7 - 22 \text{ mm}$



Lüfterschere verriegeln:

- Element in Kippstellung leicht öffnen.
- Griff um ca. 30° bis zur Arretierung in Drehstellung bewegen.

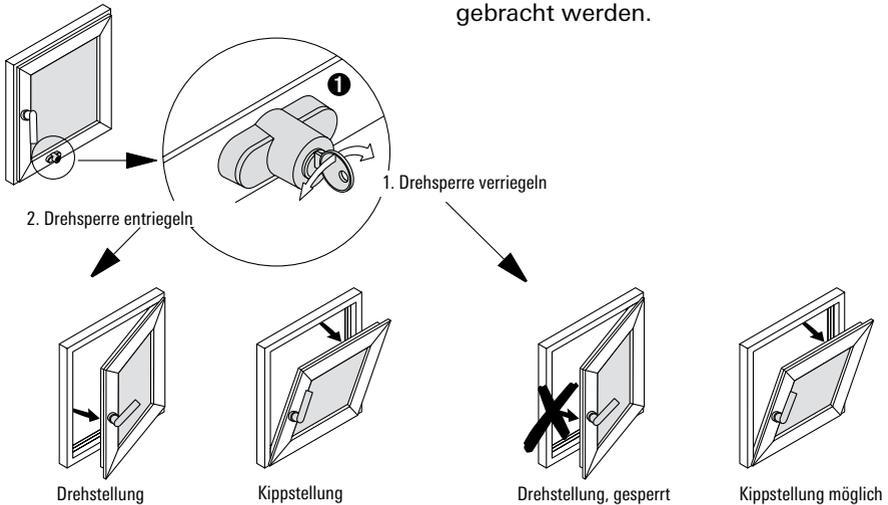
Lüfterschere entriegeln:

- Griff in Kippstellung bringen und Fenster schließen.
- Griff anschließend in Drehstellung bringen und Fenster öffnen.

Bedienung: Fenster und Fenstertüren

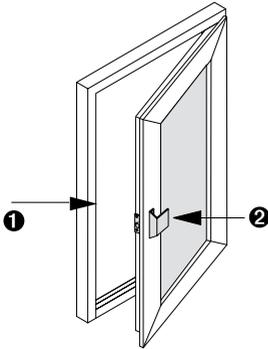
2.21 Drehsperre (optional)

Die Drehsperre (❶) verriegelt die Drehstellung des Elementflügels. Der Flügel kann bei verriegelter Drehsperre nur in Kippstellung gebracht werden.



Bedienung: Fenster und Fenstertüren

2.22 Magnetschnapper für Fenstertüren (optional)



Der Magnetschnapper (❶) hält den Flügel im geschlossenen Zustand ohne Verriegelung durch Griff/Beschlag.

Elemente mit Magnetschnapper werden sind außen mit einem Türziehgriff (❷) ausgestattet.

Funktion:

- Der Flügel kann durch leichtes Drücken oder Ziehen geöffnet bzw. geschlossen werden.

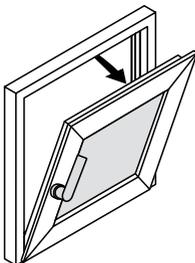
2.23 Feststellschere (optional)



Die Feststellschere begrenzt den Öffnungswinkel des Drehflügels auf 90° (bis 90° ist der Öffnungswinkel frei wählbar). Sie verhindert die selbstständige Bewegung des Elementflügels bei Zugluft.

Die Arretierung des Flügels mit der Feststellschere erfolgt durch Drehen des Griffs in Verschlussstellung (45°).

2.24 Zuschlagsicherung



Die Zuschlagsicherung hemmt das selbstständige Zuschlagen des gekippten Elementflügels.

Dadurch wird eine Beschädigung des Elements durch heftiges Auf- oder Zuschlagen des Flügels bei Zugluft verhindert.

Die Zuschlagsicherung ist wartungsfrei und in der Drehkipp-Schere integriert.

Bedienung: Türen

3.0 Bedienung: Türen

Klemmgefahr bei Türverriegelungen!



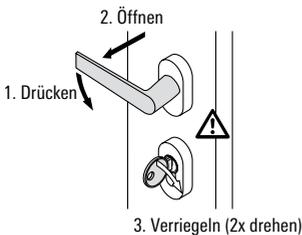
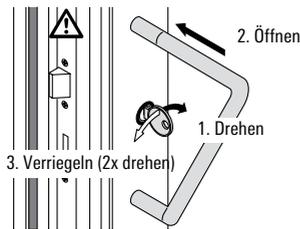
Den Schlüssel nicht zum Bewegen der Tür verwenden, da beim Öffnen der Tür und gleichzeitiger Betätigung des Schlüssels die Gefahr des Einklemmens der Finger besteht.

Hinweis:

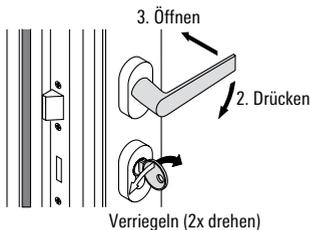
Die Einbruchhemmung der Türen ist nur durch vollständiges Umdrehen des Schlüssels gewährleistet:

1-tourige Schösser: eine Umdrehung, 2-tourige Schösser: zwei Umdrehungen.

3.1 Türverriegelungen, Tür außen mit Türgriff



3.2 Türverriegelungen, Tür außen mit Türdrücker



Öffnen von außen:

- Türflügel mit Türgriff zum Türrahmen ziehen.
- Schlüssel gegen Federdruck zur Füllungsseite drehen (1.) und festhalten.
- Tür einen Spalt öffnen (2.) und Schlüssel loslassen.
- Tür ganz öffnen.

Verriegeln von außen:

- Tür schließen.
- Tür durch volle Umdrehungen des Schlüssels zum Rahmen verriegeln (3.).

Öffnen von innen:

- Türdrücker herunterdrücken (1.).
- Tür öffnen (2.).

Verriegeln von innen:

- Tür schließen.
- Türflügel an Türrahmen andrücken.
- Tür durch volle Umdrehungen des Schlüssels zum Rahmen verriegeln (3.).

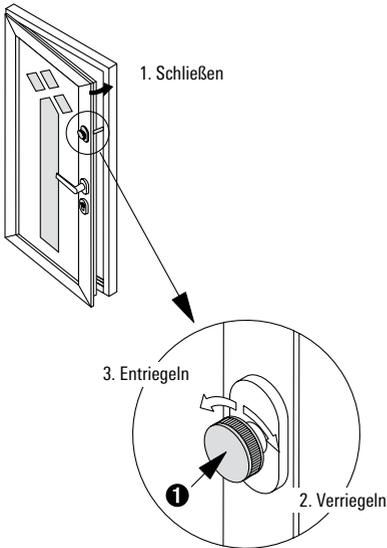
Öffnen von innen/außen:

- Tür durch volle Umdrehungen des Schlüssels zur Füllung entriegeln (1.).
- Türdrücker herunterdrücken (2.).
- Tür öffnen (3.).

Verriegeln → Umgekehrte Reihenfolge.

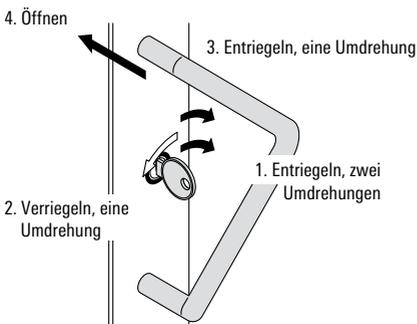
Bedienung: Türen

3.3 Türverriegelungen, Türöffnungssperre



Hinweis:

Die Bedienung des Türgriffs und Türschlosses erfolgt wie unter Pos. 3.1/3.2 beschrieben.



Die Türöffnungssperre begrenzt den Öffnungswinkel des Türflügels auf eine Spaltöffnung.

Um die Türöffnungssperre zu aktivieren, muss diese manuell verriegelt werden.

Türöffnungssperre verriegeln:

- Türflügel schließen (1.).
- Türöffnungssperre durch Drehen des Knaufs (1) zur Rahmenseite verriegeln (2.).

Der Türflügel kann nun bis zum Anschlag des Sperrbügels geöffnet werden.

Türöffnungssperre von innen entriegeln:

- Türöffnungssperre durch Drehen des Knaufs (1) zur Füllungsseite entriegeln (3.). Der Türflügel kann nun vollständig geöffnet werden.

Türöffnungssperre von außen entriegeln:

Die Türöffnungssperre kann von außen durch eine bestimmte Schließfolge des Türschlosses entriegelt werden.

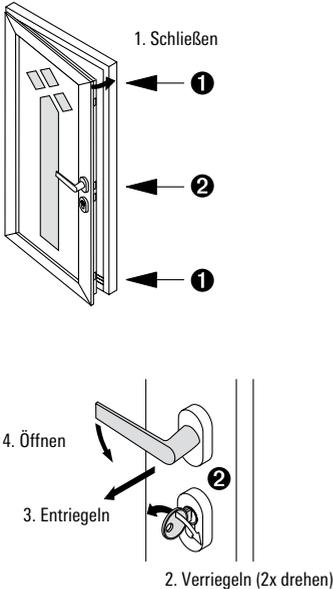
Schließfolge:

- Tür durch zwei volle Umdrehungen des Schlüssels zur Füllungsseite entriegeln (1.).
- Tür durch eine volle Umdrehung des Schlüssels zur Rahmenseite verriegeln (2.).
- Tür durch eine volle Umdrehung des Schlüssels zur Füllungsseite entriegeln (3.).
- Schlüssel gegen den Federdruck zur Füllungsseite drehen und Tür öffnen (4.).

Bedienung: Türen

3.4 Türverriegelungen, Tür mit automatischer Verriegelung

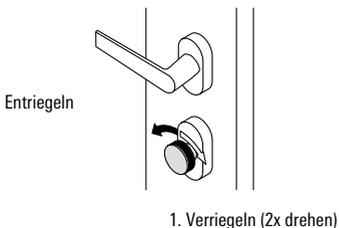
Diese Verriegelung weist zusätzliche Riegelfallen (❶) im oberen und unteren Bereich des Türflügels auf.



- **Tür schließen (1.):**
Die obere und untere Riegelfalle (❶) verriegelt die Tür automatisch gegen die Bedienung von außen.
- **Tür öffnen (4.):**
Von innen kann die Tür mit dem Türdrücker geöffnet werden.
- **Tür komplett verriegeln (2.):**
Durch Verriegeln des Türschlosses (❷) mit dem Schlüssel wird die Tür auch gegen das Öffnen von innen gesichert. Der Drücker kann nicht mehr bewegt werden.
- **Tür komplett entriegeln (3.):**
Die komplett verriegelte Tür wird von innen mit dem Schlüssel (2x drehen) und mit dem Türdrücker geöffnet (4.).

3.5 Türverriegelungen, Schließzylinder mit Schließknauf

Dieser Schließzylinder wird im Außenbereich über einen Schlüssel und im Innenbereich über einen Schließknauf betätigt.



Verriegeln:

- Tür schließen.
- Tür durch volle Umdrehungen des Schließknaufes zum Rahmen verriegeln (1.).

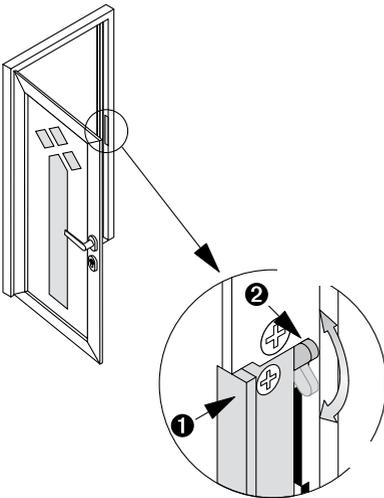
Entriegeln ➔ Umgekehrte Reihenfolge.

Bedienung: Türen

3.6 Türverriegelungen, Tür mit motorischer Funktion

Türen mit motorischer Funktion werden über einen in der Tür integrierten Motor geöffnet. Die Bedienung erfolgt über Türdrücker oder Fernbedienung. Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der separaten Bedienungsanleitung.

3.7 Türverriegelungen, Tür mit Elektro-Öffner



Die geschlossene Tür wird durch einen separat angebrachten Schalter zum Öffnen freigegeben.

Die freigegebene Tür kann nur so lange geöffnet werden, wie der Schalter betätigt wird.

Tageseinstellung:

Für die Tageseinstellung kann die Falle des Elektro-Öffners dauerhaft entriegelt werden.

Bei entriegelter Schlossfalle kann die Tür jederzeit geöffnet werden.

Verriegeln und Entriegeln:

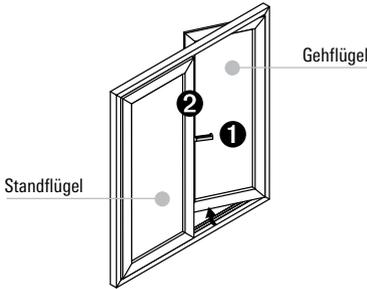
- Falle durch Verstellen des Sperrhebels verriegeln bzw. entriegeln.

Hinweis:

Der Elektro-Öffner gibt die Tür nicht frei, wenn diese mit dem Schlüssel verriegelt ist.

Bedienung: Türen

3.8 Türverriegelungen, zweiflügelige Türen



Gehflügel öffnen:

- Tür durch volle Umdrehungen des Schlüssels zur Füllung entriegeln (1.).
- Türdrücker (❶) herunterdrücken (2.).
- Tür öffnen (3.).

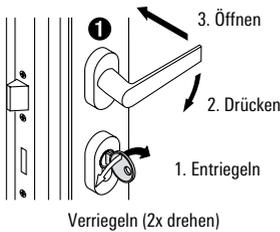
Schließen ➔ Umgekehrte Reihenfolge.

Standflügel öffnen:

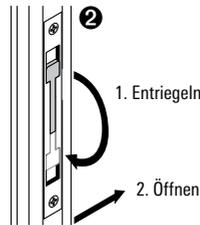
- Gehflügel öffnen.
- Falzhebel (❷) entriegeln (1.).
- Standflügel öffnen (2.).

Schließen ➔ Umgekehrte Reihenfolge.

Gehflügel

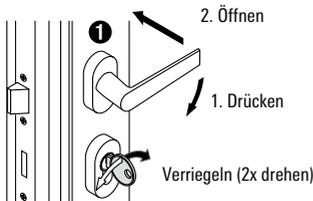


Standflügel



3.9 Türverriegelungen, zweiflügelige Türen mit Teilpanikfunktion

a) Gehflügel



Gehflügel öffnen (von innen):

- Türdrücker (❶) herunterdrücken (1.).
- Gehflügel öffnen (2.).

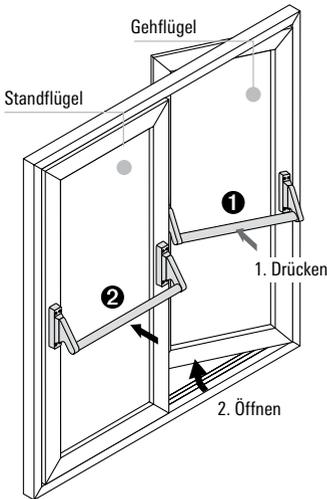
Schließen ➔ Umgekehrte Reihenfolge.

Verriegeln des Gehflügels:

- Gehflügel schließen und durch eine volle Umdrehung des Schlüssels zum Standflügel verriegeln.

Bedienung: Türen

b) Standflügelverriegelung über Panikstangengriff



Über die Panikstange können verriegelte Türen im Gefahrenfall geöffnet werden.

Gehflügel öffnen:

- Panikstangengriff (❶) drücken (1.).
- Gehflügel aufschieben (2.).

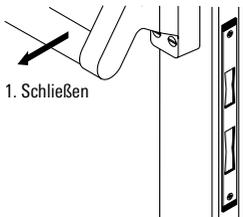
Standflügel öffnen:

- Panikstangengriff (❷) drücken (1.).
- Standflügel aufschieben (2.).

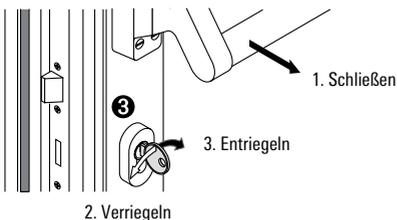
Verriegeln des Standflügels:

- Standflügel schließen (1.).
- Durch ein spezielles Schaltschloss erfolgt die **Verriegelung automatisch**.

Standflügel



Gehflügel



Verriegeln des Gehflügels:

- Gehflügel schließen (1.) und durch eine volle Umdrehung des Schlüssels (❸) zum Standflügel verriegeln (2.).

Entriegeln von Stand- und Gehflügel:

Durch Betätigen des Panikstangengriffs auf dem Standflügel (❷) werden beide Türflügel entriegelt.

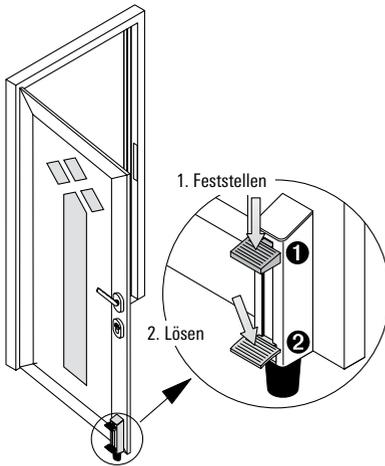
Hinweis:

Zuerst den Stand- und dann den Gehflügel verriegeln.

- Durch Betätigung des Panikstangengriffs auf dem Gehflügel wird dieser entriegelt!

Bedienung: Türen

3.10 Türfeststeller



Mit dem Türfeststeller kann der Türflügel in geöffneter Stellung festgesetzt werden.

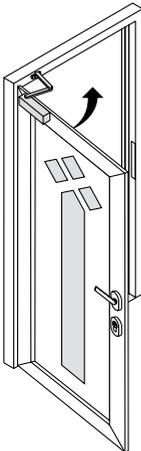
Feststellen:

- Türfeststeller durch Betätigen der Trittplatte (1) feststellen (1.).

Lösen:

- Türfeststeller durch Treten der Entriegelungsplatte (2) lösen (2.).

3.11 Türschließer



Der Türschließer bewegt den Türflügel automatisch in die geschlossene Stellung zurück.

Der Feststeller (optional) hält den Türflügel in geöffneter Stellung ganz auf. Zum Schließen muss die Tür einmal in Schließrichtung gezogen werden, danach schließt sie wieder automatisch.

Hinweis:

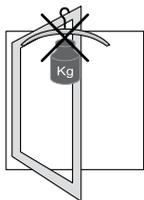
Alle Reparatur- und Einstellarbeiten sollten Sie einem Fachbetrieb anvertrauen.

Denn nur die fachgerechte Reparatur mit „Original Ersatzteilen“ gewährleistet die weiterhin einwandfreie Funktion Ihrer BE Türen.

Fehlgebrauch

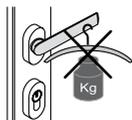
4.0 Fehlgebrauch

Zur Vermeidung von Schäden an den Fenster- und Türelementen beachten Sie bitte folgende Hinweise.



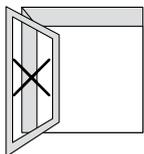
Belasten Sie den Rahmen und die Griffe nicht durch zusätzliche Gewichte.

Die Zusatzbelastung kann zur Verformung der Elementrahmen und zur Zerstörung der Elementgriffe führen.



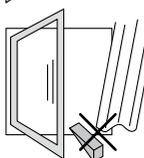
Betätigen Sie die Elementgriffe nur in Drehrichtung und nicht über den Drehanschlag hinaus.

Die Zusatzbelastung kann zur Zerstörung der Elementgriffe führen.



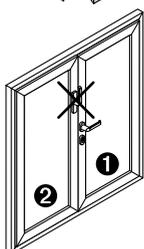
Stellen Sie die Elementflügel nicht gegen Mauervorsprünge.

Die Elementflügel können durch Zugluft auf- und zuschlagen und dadurch beschädigt werden.



Klemmen Sie keine Hindernisse zwischen Elementflügel und Elementrahmen ein.

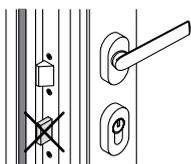
Die Zusatzbelastung kann zur Verformung der Elementrahmen führen.



Zweiflügelige Türen dürfen NICHT über den Bedarfsflügel geöffnet werden (Ausnahme: Voll-Paniktüren).

Die Zusatzbelastung kann zur Verformung der Elementrahmen und zur Zerstörung der Elementschlösser führen.

- ❶ Gebrauchsflügel mit Türdrücker
- ❷ Bedarfsflügel



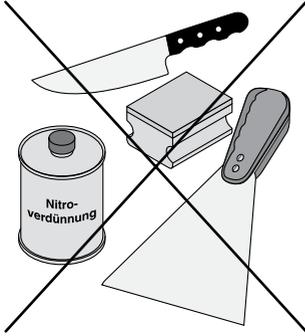
Türen dürfen NICHT im geöffneten Zustand verriegelt werden.

Das Schließen der Tür mit verriegeltem Schloss kann zur Beschädigung des Türrahmens führen.

Reinigung und Pflege der Aluminiumelemente

5.0 Reinigung und Pflege der Aluminiumelemente

5.1 Allgemeine Hinweise



Damit dürfen Sie NICHT reinigen:

- Scharfkantige Werkzeuge wie Messer, Metallspachtel, Stahlwolle und die Scheuerseite von Haushaltsschwämmen führen zur Beschädigung der Oberflächen.
- Aggressive Reinigungs- oder Lösungsmittel wie Nitroverdünnung und Nagellackentferner rufen ebenfalls bleibende Schäden an der Elementoberfläche hervor.

5.2 Reinigungs- und Pflegemittel



Bei Ihrem Fachbetrieb erhalten Sie auf Aluminiumelemente abgestimmte Reinigungsmittel.

Aluminiumpflegeset 298 672:

- Reiniger und Konservierer.
- Ölspray zur Beschlagspflege.
- Fettstift zur Dichtungspflege.
- Farbstifte.

Pflegemittel für eloxierte Aluminiumelemente:

- Grundreiniger 298 181.
Dient zur Erst- und Grundreinigung. Reinigt und konserviert die Aluminiumoberfläche.
- Metall-Polish 298 010.
Dieser Eloxalreiniger gibt dem Aluminium seinen matten Schimmer zurück und konserviert die Oberfläche (auch für Edelstahl einsetzbar).
- Universal Alureiniger 298 001.
Dient zum Abschleifen starker Verschmutzung und Entfernen leichter Scheuerstellen und Kratzer.

Hinweis:

Bei der Reinigung farbiger Elemente beachten Sie die Anwendungshinweise der Reinigungsmittel.

Reinigung und Pflege der Aluminiumelemente

5.3 Exklusives Pflegeset



Unsere Pflegeprodukte von SWIZÖL sind einfach und angenehm anzuwenden. Die Vorbereitung sowie die Anwendung der Produkte nehmen lediglich eine überschaubare Zeit in Anspruch. Denn erst die richtige Reihenfolge und das Anwenden spezieller Pflegetechniken führen zum gewünschten Erfolg. Im Unterschied zu herkömmlichen Polituren - die Oberflächen lediglich glänzend polieren – reinigen und konservieren unsere Pflegeprodukte die Oberfläche schonend und langanhaltend. Das Resultat ist der tiefe, einzigartige Glanz, der begeistert.

Anwendung: Geeignet für alle Produkte mit einer pulverbeschichteten Aluminiumoberfläche von BE Bauelemente – im neuen oder bereits gebrauchten Zustand.

Behandlungsdauer einer 1-flügeligen Tür: ca. 1 Stunde

Empfehlung: Behandeln Sie 1 Mal jährlich Ihr Element mit unseren Pflegeprodukten von SWIZÖL. Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung für die Erst- als auch für die Folgebehandlungen. Das Set ist ausreichend für eine Fläche von ca. 5 m².

Vorbereitung:

1. Mit einem feuchten Tuch oder Schwamm die Tür *gründlich* reinigen. Verwenden Sie hierzu Wasser, dem man eine geringe Menge mildes, scheuermittelfreies Reinigungsmittel (z. B. Spülmittel) beifügt.
2. Anschließend mit einem sauberen, trockenen Tuch die Tür abtrocknen.

Hinweis:

Bei Ihrem Fachbetrieb oder bei BE Bauelemente direkt erhalten Sie dieses exklusive Pflegeset.

Reinigung und Pflege der Aluminiumelemente

Hauptvorgang: Cleaner Fluid (zwingend erforderlich)

Dieses pflegende Cleaner Fluid verwendet keine Schleifmittel, sondern schwere, polierende Öle, um leichte Kratzer, Verschmutzungen, Ablagerungen und Fettfilme restlos zu entfernen.

1. Das Cleaner Fluid ist so ausgelegt, dass das beste Resultat mit *wenig* Menge erzielt wird. Deshalb nie dickschichtig auftragen.
2. Bearbeiten Sie zuerst die waagerechten und senkrechten Profile. Im Anschluss die Füllung und den Blendrahmen.

Wichtig: Beim Auftragen des Cleaner Fluids die Dichtungen möglichst aussparen.

Cleaner Fluid nicht eintrocknen lassen. Mit einem sauberen Tuch das noch feuchte Cleaner Fluid abwischen und die Flächen mit kleinen Auf-/Abbewegungen polieren (die meisten Oberflächen werden dabei „quietschen“).

Nachbehandlung: Wachs

Die bearbeiteten Flächen müssen nun mit Wachs versiegelt werden, da sonst die gereinigten Flächen ungeschützt Umwelteinflüssen ausgesetzt werden.

1. Das Wachs sparsam direkt mit den Fingern und ohne Druck auftragen, so dass sich ein gleichmäßiger Wachsfilm auf der Oberfläche bildet. Je dünner der Wachsfilm, umso besser das Resultat.
2. 5 bis 10 Minuten einwirken lassen.
3. Mit einem sauberen Tuch auf Hochglanz polieren. Das Tuch dabei immer wieder wenden.
4. Nach wenigen Minuten werden Sie beobachten können, wie sich der Glanz vertieft.

Reinigung und Pflege der Aluminiumelemente

5.4 Allgemeine Reinigungshinweise



Hinweis:

Um Schäden zu vermeiden, beachten Sie bitte die Anwendungshinweise der einzelnen Pflegemittel.

Die optimale Fensterpflege erreichen Sie, wenn Sie die Fensterrahmen und Dichtungen bei jeder Scheibenwäsche reinigen. Verwenden Sie hierzu ein mildes, scheuermittelfreies Reinigungsmittel.

„Feste“ Verschmutzung:

Gips-, Mörtelreste oder Ähnliches entfernen Sie am besten mit einem Holz- oder Kunststoffspachtel.

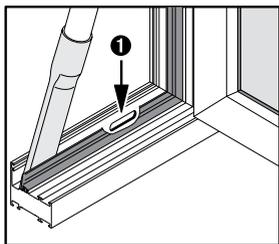
Flecken:

Flecken entfernen Sie sicher und rückstandsfrei mit einem Reiniger aus unserer Pflegereihe für Aluminiumelemente.

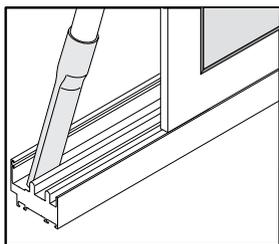
Wartung der Aluminiumelemente

6.0 Wartung der Aluminiumelemente

6.1 Entwässeröffnungen reinigen



6.2 Rollenführungen von Schiebefaltelelementen reinigen



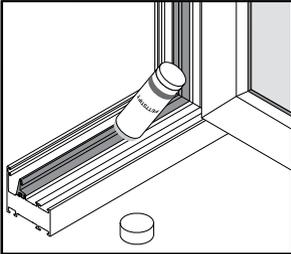
Neben der normalen Reinigung und Pflege sollten Sie Ihre Aluminiumelemente jedes Jahr einer „kleinen Inspektion“ unterziehen. Diese verlängert die Lebensdauer und erhält den Bedienkomfort der Elemente. Entfernen Sie Staub und Verschmutzungen aus dem Raum zwischen den Dichtungen und der Rahmenseite mit einem Staubsauger.

Verstopfte Entwässeröffnungen (1) können mit einem dünnen Holz- oder Kunststoffstab gereinigt werden.

Entfernen Sie Staub und Verschmutzungen von den Rollenführungen der Rahmenunterseite mit einem Staubsauger.

Wartung der Aluminiumelemente

6.3 Dichtungen prüfen und fetten



Reiben Sie alle Dichtungen mit einem Fettstift oder Vaseline ein.

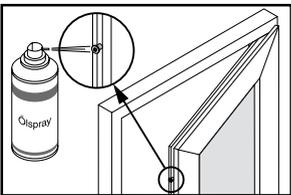
Dadurch werden sie geschmeidig gehalten und ein Ankleben wird verhindert.

Prüfen Sie die Dichtungen bei dieser Gelegenheit auf Beschädigungen.

Hinweis:

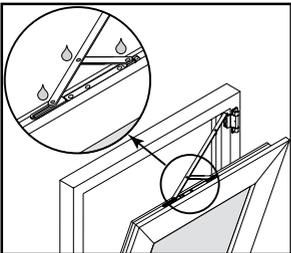
Lassen Sie defekte Dichtungen durch einen Fachbetrieb ersetzen.

6.4 Beschlagteile warten



Alle beweglichen Teile der Beschläge Ihrer Elemente sind nahezu wartungsfrei. Doch ein wenig säurefreies Öl oder Fett halten die Mechanik leichtgängig und sichern den Bedienkomfort über einen langen Zeitraum.

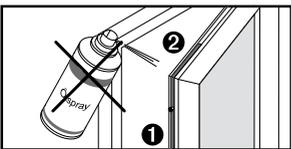
Sprühen Sie die Schließzapfen und die Lagerpunkte der Kippschere mit dem Ölspray aus dem Schüco-Pflegesortiment ein.



Hinweis:

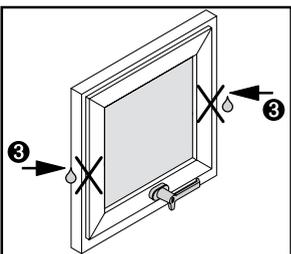
Alle Produkte müssen nur einen leichten Schmierfilm aufweisen.

Zur Vermeidung von Verunreinigungen wischen Sie überschüssiges Schmiermittel nach dem Abschmieren ab.



Hinweis:

Die Riegelstangen (1), deren Führungen sowie die Eckumlenkungen (2) sind werkseitig gefettet und daher wartungsfrei!



Hinweis:

Die Drehlager (3) der Schwingenelemente sind mit Bremsen ausgestattet, die das Element in geöffneter Stellung halten.

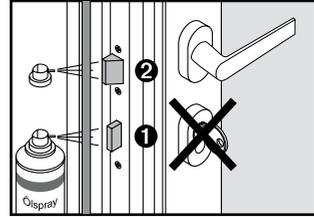
Hinweis:

Drehlager NICHT ölen oder fetten.

Wartung der Aluminiumelemente

6.5 Türen fetten

Bei Türen müssen der Riegel (❶) und die Falle (❷) des Türschlosses den Anforderungen entsprechend gefettet werden.

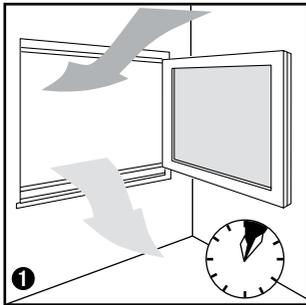


Vor dem Fetten: Riegel durch Verriegeln des Türschlosses ausfahren.
Nach dem Fetten: Riegel durch Entriegeln des Türschlosses einfahren.

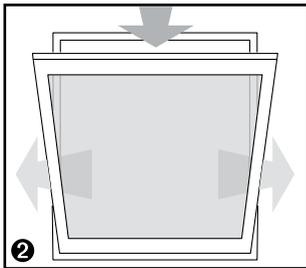
Richtig Lüften (allgemein)

7.0 Richtig Lüften (allgemein)

So vermeiden Sie Feuchtigkeitsschäden



Kurze Querlüftung



Dauerlüftung nur außerhalb der Heizperiode!

Die hohe Dichtigkeit Ihres neuen Fensters vermindert den Luftaustausch zwischen außen und innen.

In Ihrer Wohnung befindet sich eine Anzahl von Feuchtigkeitquellen:

- In der Küche und im Bad entsteht Wasserdampf.
- Zimmerpflanzen und sogar wir Menschen geben durch die Poren laufend Feuchtigkeit ab.

Luftfeuchtigkeit in den Räumen schlägt sich besonders im Fensterbereich als sogenanntes Kondenswasser nieder. Diese Feuchtigkeit kann zu feuchten Wänden, Stockflecken, Schimmelbildung und Putzverfall führen.

- Lüften Sie im Laufe eines Tages, je nach Nutzung, möglichst oft (❶) (mindestens fünf Minuten).
- Dauerlüftungen während der Heizperiode vermeiden (❷).

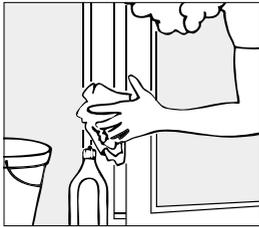
Diese kurze Querlüftung (❶) verbraucht nur relativ wenig an Heizenergie, tauscht aber die feuchte Raumluft wirkungsvoll aus. Die Luftfeuchtigkeit erreicht wieder ein normales Niveau.

Reinigung und Wartung der Kunststoffelemente

8.0 Reinigung und Wartung der Kunststoffelemente

8.1 Für PVC-Hart, weiß

Zur Reinigung Ihrer BE Bauelemente Kunststofffenster empfehlen wir die Verwendung unseres Kunststoffreinigers für weiße Kunststoffe.



Mit einem gut saugenden, farbneutralen Tuch (Wolle, Baumwolle oder Zellstoff) den Reiniger möglichst entlang der Längsrichtung der Profile auftragen und

unter leichtem Reibedruck einpolieren, kurz einwirken lassen und anschließend mit klarem Wasser abspülen.

Kreis-Reib-Bewegungen sollten bei der Reinigung grundsätzlich vermieden werden. Bei hartnäckigeren Verschmutzungen die Reinigung wiederholen.

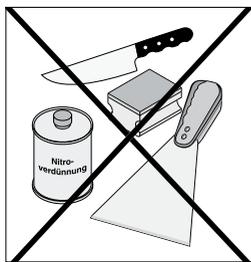
Allgemeine Haushaltsrückstände, Ablagerungen von Industrie- und Autoabgasen sowie Heizölrückstände lassen sich mit dem Reiniger gründlich und schnell entfernen. Der Reiniger ist hautfreundlich, antibakteriell, antistatisch, nicht brennbar, biologisch

abbaubar und somit umweltfreundlich.

Die Profile dürfen keinesfalls trocken oder mit kratzenden Hilfsmitteln gereinigt werden, da sonst die Oberfläche beschädigt wird. Trockenes Reinigen fördert überdies die Staubanziehung durch statische Aufladung. Auch grobe Scheuermittel oder scheuernde Hilfsmittel dürfen nicht verwendet werden.

In Zweifelsfällen oder bei besonders hartnäckiger Verschmutzung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb.

8.2 Für PVC-Hart mit folienkaschierter Oberfläche



Auf keinen Fall dürfen Benzin, Nitroverdünnung, Essigsäure, Nagellackentferner, Spiritus oder PVC-anlösende Mittel benutzt werden, da diese die Profiloberfläche angreifen!

Ihre Fenster sind mit hochwertigen, gütegesicherten PVC-Folien kaschiert, die ein Optimum an UV-Stabilität gewährleisten. Zum Schutz dieser Folien vor Witterungs- und Alterungseinflüssen ist eine zweite, farblose Acrylat-Deckfolie dauerhaft aufgetragen. Anlösende oder scheuernde Reinigungsmittel zerstören diese Schutzschicht!

Folienkaschierte Profile pflegt man am besten mit einem Kunststoffreiniger für folienkaschierte Kunststoffe oder mit Wasser. Bei Bedarf kann dem Wasser ein handelsüblicher Haushaltsreiniger in einer in der Gebrauchsanweisung

angegebenen Menge oder Glas- und Fensterreiniger, keinesfalls aber Spiritus zugegeben werden. Auf der glatten Oberfläche der Folie kann sich Schmutz nicht festsetzen und ist daher sehr leicht zu entfernen.

Besondere Vorsicht ist beim Entfernen von Fassadenputzresten geboten. Diese Putze enthalten stark schleifende Quarzsande, die nur mit großer Vorsicht und unter Verwendung von reichlich Wasser entfernt werden sollten.

Hartnäckige Verschmutzungen sollten grundsätzlich vom Fachmann entfernt werden.

Reinigung und Wartung der Kunststoffelemente

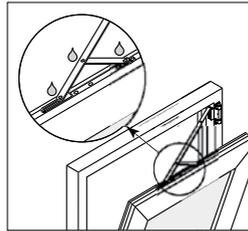
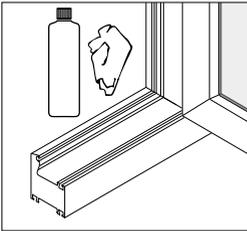
8.3 Warten der Dichtungen

Flügelalzdichtungen und alle übrigen Gummidichtungen sollten 1/2-jährlich mit einem Dichtungspflegemittel behandelt werden. Verwenden Sie dafür ein gut saugendes Tuch sowie ein Dichtungspflegemittel.

kipp-Beschläge geölt werden (säurefreies Öl). Alle beweglichen Beschlagteile werden mit Beschlägespray kurz besprüht. Drücken Sie bitte nur ein- bis zweimal kurz auf den Sprühknopf.

zu kontrollieren. Bei jeglichen stark staubenden Arbeiten sind die Beschlagteile vor Verunreinigungen zu schützen.

Bei Schwergängigkeit des Profilzylinders von Fenster- oder Türschlössern wenden Sie sich bitte grundsätzlich an Ihren Fachbetrieb.



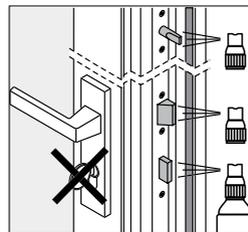
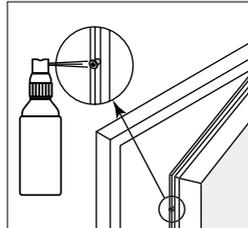
So bleiben die Dichtungen geschmeidig, feuchtigkeitsabweisend und behalten ihren Dichtkomfort über einen langen Zeitraum.

Mindestens einmal jährlich sollten die Dichtungen auf Beschädigungen geprüft werden und gegebenenfalls durch Ihren Fachbetrieb erneuert werden.

8.4 Warten der Beschläge

Ihre Fenster und Fenstertüren sind mit einem hochwertigen Drehkipp-Beschlag ausgestattet.

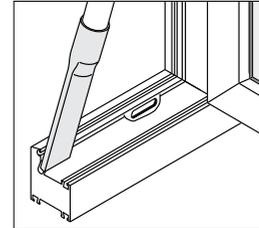
Damit die einwandfreie Funktion dieses Beschlags dauerhaft erhalten bleibt, müssen mindestens jährlich die beweglichen Stahlbeschlagteile und alle Verschlussstellen der Dreh-



Die beweglichen Teile bleiben so leichtgängig und dauerhaft funktionsfähig.

Die Beschlagteile sind regelmäßig auf festen Sitz zu prüfen und auf Verschleiß

8.5 Reinigen der Entwässerungsöffnungen



Mindestens einmal jährlich sollten die Öffnungen der Blendrahmenentwässerung und der Falzbereich im Blendrahmen kontrolliert und gegebenenfalls gereinigt werden.

Saugen Sie den Blendrahmenfalz vorsichtig mit einem Staubsauger ab und reinigen Sie die Entwässerungsöffnungen zusätzlich mit einem dünnen Holz- oder Kunststoffstab.

Pflegeanleitung

9.0 Pflegeanleitung

9.1 Pflegeanleitung für Edelstahl-Beschlagteile

Für unsere Edelstahlbeschläge wurde ein hochwertiges Material ausgewählt, welches als Garant für die Langlebigkeit und zeitlose Eleganz steht.

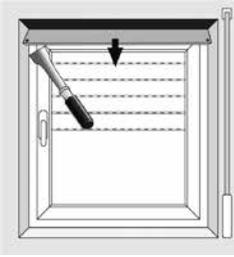
Bitte bedenken Sie aber, dass gerade edles Material gepflegt werden muss. Schon normale Umwelteinflüsse können Verschmutzungen bis hin zu Oberflächenveränderungen verursachen.

Besonders in industriellen Ballungsräumen oder in Meeresnähe kann es zu Ablagerungen in Form von Flugrost kommen und das Material kann angegriffen werden.

Damit Sie an unseren Edelstahlbeschlägen lange Zeit Freude haben, empfehlen wir Ihnen dringend eine regelmäßige Pflege mit handelsüblichen Reinigungsmitteln für Edelstahl.

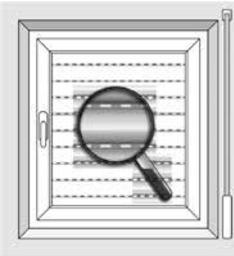
Auf keinen Fall dürfen bei der Reinigung Stahlwolle, Stahlbürsten o. ä. verwendet werden.

BE Rollläden



Revisionsöffnung

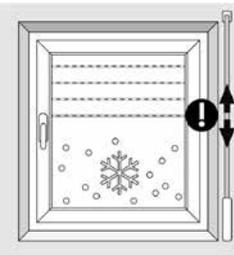
Die Revisionsöffnung muss nach dem Einbau frei zugänglich bleiben. Die Revisionsdeckel dürfen nicht eingeputzt oder übertapeziert werden. Lassen Sie Reparaturen durch Ihren Fachbetrieb ausführen.



Hitze



An heißen Tagen bei intensiver Sonnenbestrahlung müssen Licht- und Lüftungsschlitze geöffnet bleiben, um einen Hitzestau zu vermeiden. Dieser könnte dazu führen, dass der Rollladen sich verformt.



Kälte



An frostigen Tagen können Rollladenprofile anfrieren. Der Rollladen darf dann nicht mit Gewalt bewegt werden, um eine Beschädigung auszuschließen. Lassen Sie speziell motorbetriebene Rollläden nicht unbeaufsichtigt laufen, und stoppen Sie sofort, falls der Rollladen angefroren ist. Wenn die Gefahr des Anfrierens im Winter besteht, ist die automatische Steuerung oder Zeitschaltuhr auf Handbedienung zu schalten. Nach dem Abtauen ist der normale Betrieb wieder möglich.

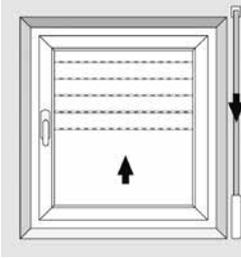


Wind



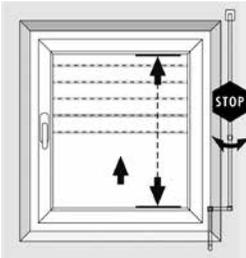
Bei sehr starkem Wind oder Sturm muss der Rollladen ganz geschlossen oder ganz geöffnet sein. Bei geschlossenem Rollladen sind die Fenster geschlossen zu halten, um Durchzug zu vermeiden und somit zu verhindern, dass der Rollladen aus den Schienen gedrückt wird. Eine Gewährleistung für die angegebene Windwiderstandsklasse ist nur bei geschlossenem Fenster gegeben.

BE Rollläden



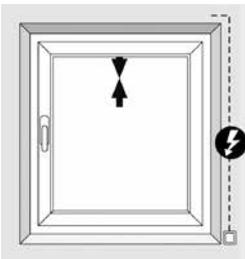
Bedienung mit Gurt

Den Gurt senkrecht ohne Versatz zum Gurtdurchlass nach unten und oben ziehen. Den Rollladen im oberen und unteren Drittel der Öffnungs- oder Schließbewegung langsam bis zum Anschlag betätigen, damit der Rollladen sanft oben anschlägt bzw. unten aufsetzt. Den Gurt nicht ruckartig betätigen (nicht während der Betätigung loslassen).



Bedienung mit Kurbel

Auf korrekte Drehrichtung der Kurbel achten. Kurbel gleichmäßig in die entsprechende Richtung drehen. Kurbel möglichst senkrecht halten und Gelenk nicht stark ablenken, max. 30°. Im letzten Viertel die Kurbel langsam drehen, damit der Rollladen sanft oben anschlägt bzw. unten aufsetzt. Stoppen der Drehbewegung, wenn der Rollladen vollständig geöffnet oder geschlossen ist, und nicht mit Gewalt weiterdrehen.



Bedienung mit Motor



Die Motoren entsprechend der Gebrauchsanweisung des Motorherstellers bzw. des Schalterherstellers bedienen. Bei Automatikbetrieb ist sicherzustellen, dass ein Zugang zum Hausinneren oder zu den Bedienelementen gewährleistet ist. Bei Störungen umgehend den Fachbetrieb benachrichtigen. Niemals versuchen, elektrische Teile selbst zu reparieren – Lebensgefahr! Bedienelemente, z.B. Funkhandsender, Kipp- oder Drehschalter sind kein Kinderspielzeug.

Reinigung und Pflege

Rollläden und Bedienelemente regelmäßig auf Verschleiß und Beschädigung prüfen. Verschlissene oder beschädigte Teile durch den Fachbetrieb austauschen lassen. Entfernen Sie Schmutz und Fremdstoffe aus den Führungsschienen. Zum Reinigen der Rollläden keine ätzenden, lösungsmittelhaltigen oder körnigen Reiniger verwenden. Mit viel sauberem Wasser und Schwamm arbeiten. Wenn notwendig, Kunststoffpanzer mit Kunststoffreiniger reinigen. Aluminiumpanzer mit speziellem Aluminiumreiniger oder handelsüblichem Haushaltsreiniger säubern. Generell müssen Rollläden frei bewegt werden können. Gegenstände, die den Ablauf behindern, können zu Schäden führen, besonders bei elektrisch angetriebenen Rollläden.

Bedienung des Insektenschutzrollos

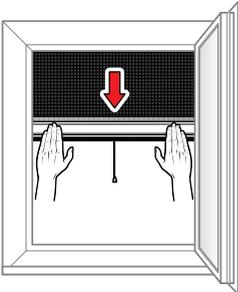
So bleibt Ihr Insektenschutz lange gepflegt und funktions-tüchtig

Wichtig: Bitte lesen Sie die Anleitung aufmerksam durch und beachten Sie insbesondere die Sicherheitshinweise. Schäden, die durch Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitung entstehen, unterliegen nicht der Gewährleistung. Das Rollo kann nicht mit absoluter Sicherheit verhindern, dass Insekten auf irgendeine Weise ins Rauminnere gelangen - das Insektenschutzgitter bietet jedoch auf jeden Fall einen erhöhten Insektenschutz.



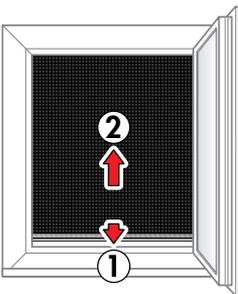
Einrasten des Insektenschutzrollos

Ziehen Sie den Endstab des Insektenschutzrollos stets langsam und gleichmäßig herunter. Nehmen Sie dafür die Zugschnur am Endstab, die Sie zur Mitte des Fensters verschieben oder greifen Sie den Endstab mittig direkt über der Griffmulde und bewegen Sie ihn nach unten. Der Endstab rastet selbsttätig ein.



Einrasten des Insektenschutzrollos bei breiten Fenstern

Bei breiten Rollos greifen Sie den Endstab mit beiden Händen und ziehen Sie ihn mit gleichmäßiger Kraft nach unten. Achten Sie darauf, dass der Endstab dabei in horizontaler Lage bleibt und lassen Sie ihn unten einrasten.



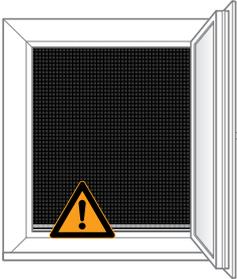
Ausrasten des Insektenschutzrollos

Integriertes Insektenschutzrollo mit Endleiste bzw. Winkelendleiste:

Drücken Sie den Endstab mit beiden Händen kurz nach unten und außen - Endstab rastet aus (1.). Lassen Sie das Rollo bei mittiger Endstabhaltung langsam in die obere Endlage einziehen (2.).

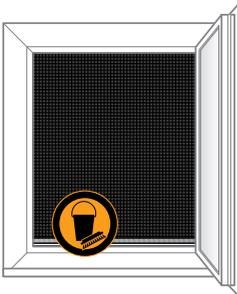
Insektenschutzrollo mit Klick-Klack System: Drücken Sie den Endstab kurz nach unten - Endstab rastet aus (1.). Lassen Sie das Rollo bei mittiger Endstabhaltung langsam in die obere Endlage einziehen (2.). Bei breiteren Rollos sollten Sie den Endstab immer beidhändig bedienen.

Sicherheits- und Pflegehinweise für das Insektenschutzrollo



Sicherheitshinweise

Wichtig: Halten Sie sich immer genau an die oben beschriebenen und dargestellten Bedienungsanweisungen. Bei falscher Bedienung des Insektenschutzrollos kann das Gewebe aus der Führungsschiene springen und dadurch beschädigt werden. Eine einseitige Bedienung verursacht möglicherweise eine Schrägstellung des Endstabes in der oberen Endlage.



Pflegehinweise

Abstauben: Streichen Sie mit einer weichen Bürste oder einem weichen Tuch bei leichtem Druck über das Gittergewebe.

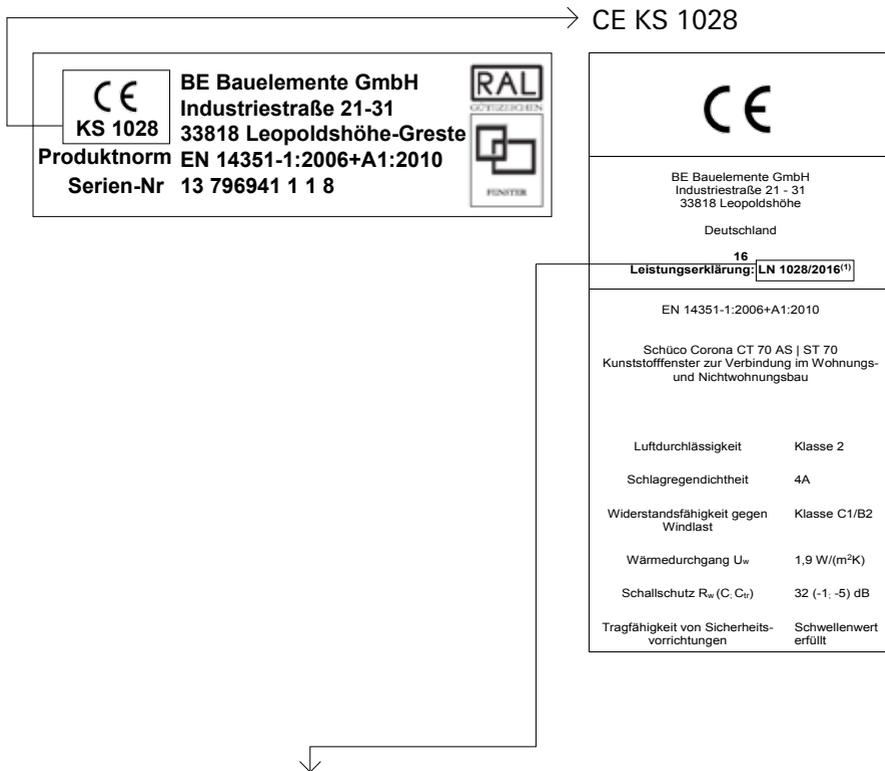
Reinigung: Verwenden Sie bitte nur mildes Seifenwasser und ein weiches Tuch! Niemals Lösungsmittel, grobe Bürsten oder scharfkantige Gegenstände einsetzen. Befreien Sie den Verschluss in den Schienen mit einem feinen Pinsel von Staub und Schmutz.

Hinweis CE-Zeichen am Beispiel des ST 70 Kunststofffensters

Wie verbinde ich die Information auf dem CE-Aufkleber des Elementes mit dem CE-Zeichen in der Wartungs- und Bedienungsanleitung?

Folgender CE-Aufkleber wird im Element im Falz bandseitig unten eingeklebt.

Die Vollversion des CE-Zeichens sind auf den folgenden Seiten aufgeführt.



Die Leistungserklärungen (LN) zu allen BE Produkten finden Sie unter be-bauelemente.com in der Mediathek.

Hinweis



CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 1028

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 1028/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS ST 70 Kunststofffenster zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 1026

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 1026/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Living AD ST 82 Kunststofffenster zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 1027

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 1027/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Living MD XT 82 Kunststofffenster zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 3024

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3024/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco CT 70 HS EasySlide Kunststoff-Hebeschiebeanlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 3021

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3021/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco SI 82 ThermoSlide Kunststoff-Hebeschiebeanlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 3023

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3023/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco CT 70 AS ST 70 PASK Kunststoff-Parallel-Abstell-Schiebe-Kipp-Anlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwoh- nungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 3019

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3019/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Living AD ST 82 PASK Kunststoff-Parallel-Abstell-Schiebe-Kipp-Anlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 3020

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3020/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Living MD XT 82 PASK Kunststoff-Parallel-Abstell-Schiebe-Kipp-Anlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Aluminiumfenster

CE Alu 1222

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 1222/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco AWS 75 SimplySmart SL 75 Aluminiumfenster zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE Alu 3226

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3226/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ASS 70.HI Aluminium-Hebeschiebeanlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B3
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE Alu 3221

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3221/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ASS 80 FD.HI Aluminium-Faltschiebeanlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	3A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE Alu 3227

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 3227/2016⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco AWS 75 SimplySmart SL 75 PASK Aluminium-Parallel-Abstell-Schiebe-Kipp-Anlagen zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Aluminiumfenster

CE Alu 018

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 15 Leistungserklärung: LN 2018/2015¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco AWS 75.SI+ (75.BS.SI+) SL 75 Einflügeliges Drehkipfenster, Tip Tronic-AvanTec SimplySmart-Beschlag für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B3
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C ₂)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE Alu FS 006

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 11 Leistungserklärung: LN 3006/2015¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ASS 70 FD Fallschiebeanlage für die Verwendung im Woh- nungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	3A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C ₂)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststoffhaustüren

CE KS 2010

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2010/2016⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 ST 70 Kunststofftüren zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)

CE KS 2011

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2011/2016⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 ST 70 NET Kunststofftüren für den Nebeneingangsbereich zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwoh- nungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)

CE KS 2014

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2014/2016⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Living AD ST 82 Kunststofftüren zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)

CE KS 2016

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2016/2016⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Living AD ST 82 NET Kunststofftüren für den Nebeneingangsbereich zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwoh- nungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)

CE-Zeichen Aluminiumhaustüren

CE Alu 2231

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2231/2016 ⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ADS 70.HI ADS 70.HD CL 70 Aluminiumtüren zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m²K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB

CE Alu 2232

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2232/2016 ⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ADS 70.HI ADS 70.HD CL 70 Aluminiumtüren mit Antipanikfunktion zur Verbin- dung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m²K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB

CE Alu 2233

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 2233/2016 ⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ADS 70.HI ADS 70.HD CL 70 Aluminiumtüren als Gegenverkehrsanlage zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungs- bau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m²K)
Schallschutz R _w (C, C _r)	32 (-1; -5) dB

CE Alu 5027

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 16 Leistungserklärung: LN 5027/2016 ⁽²⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ADS 75 SimplySmart SL 75 Aluminiumtüren zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m²K)

CE-Zeichen Aluminiumhaustüren

CE Alu 5028

							
<p>BE Baelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland</p> <p>16 Leistungserklärung: LN 5028/2016⁽²⁾</p>							
<p>EN 14351-1:2006+A1:2010</p> <p>Schüco ADS 75 SimplySmart SL 75 Aluminiumtüren als Gegenverkehrsanlage zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungs- bau</p> <table><tr><td>Luftdurchlässigkeit</td><td>Klasse 1</td></tr><tr><td>Widerstandsfähigkeit gegen Windlast</td><td>Klasse C1</td></tr><tr><td>Wärmedurchgang U_w</td><td>1,9 W/(m²K)</td></tr></table>		Luftdurchlässigkeit	Klasse 1	Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1	Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1						
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1						
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)						

CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 001

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1001/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Einflügeliges Drehkippfenster mit seitlichem Festverglasungsfeld für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B3
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _e)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 002

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1002/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Zweiflügeliges Dreh- und Drehkippfenster mit aufgehendem Mittelstück für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B3
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _e)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 003

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 1003/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Zweiflügelige Dreh- und Drehkippfenstertür mit aufgehendem Mittelstück und Schwelle für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _e)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 004

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 1004/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Ein- und mehrflügelige Fenster und Fenstertüren mit Pfosten mit Dreh- oder Drehkippflügel oder Festverglasung für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _e)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 005

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1005/2015⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Ein- und mehrflügelige Fenster und Fenstertüren mit Pfosten mit Dreh- oder Drehkipplügel oder Festverglasung für die Verwendung im Wohn- ngs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 006

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1006/2015⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Einflügelige Parallel-Schiebe-Kipptür für die Ver- wendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 007

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1007/2015⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 AS Einflügelige Schwingfenster für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 008

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1008/2015⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 HS Hebescheibeanlage Typ 01 mit einem Schiebe- flügel und einem Festfeld für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 011

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1011/2015¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Kunststofffensterelement mit Drehkipplügel und Kreuzsprosse und darunterliegender Festvergl- asung für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B3
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _w)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 012

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1012/2015¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Ein- und mehrflügelige Fenster und Fenstertüren mit Pfosten mit Dreh- oder Drehkipplügel oder Festverglasung für die Verwendung im Woh- nungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _w)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 013

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1013/2015¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Zweiflügelige Dreh- Drehkippenster mit auf- gehendem Mittelstück für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _w)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheits- vorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 017

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 1017/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Einfügelige Parallel-Schiebe-Kipptür für die Ver- wendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _p)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 018

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 1018/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Alu Inside SI 82 Kunststoffsterelement mit Drehkipfflügel und Kreuzprosse und darunterliegender Festverglä- sungs für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C2/B3
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _p)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 019

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 1019/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Alu Inside SI 82 Ein- und mehrflügelige Fenster und Fenstertüren mit Pfosten mit Dreh- oder Drehkipfflügel oder Festverglasung für die Verwendung im Woh- nungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _p)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE KS 020

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 1020/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Alu Inside SI 82 Zweiflügeliges Dreh- und Drehkipffenster mit aufgehendem Mittelstück für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U _w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R _w (C, C _p)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststofffenster

CE KS 029

CE KS 030

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 1029/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ThermoSlide SI 82 Hebeschiebeanlage Typ 01 mit einem Schiebe- flügel und einem Festfeld für die Verwendung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C ₂)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 15 Leistungserklärung: LN 1030/2015 ⁽¹⁾	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco ThermoSlide SI 82 Hebeschiebeanlage Typ 02 Zweiflügelige Hebeschiebeanlage für die Verwen- dung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 2
Schlagregendichtheit	4A
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1/B2
Wärmedurchgang U_w	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C ₂)	32 (-1, -5) dB
Tragfähigkeit von Sicherheitsvorrichtungen	Schwellenwert erfüllt

CE-Zeichen Kunststoffaußentüren

CE KS 021

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 4021/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Außentüren einflügelig nach innen öffnend für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_D	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE KS 022

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 4022/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Außentüren einflügelig nach innen öffnend mit Seitenteil als Festverglasungsfeld für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_D	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE KS 023

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 4023/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona SI 82 Außentüren einflügelig nach innen öffnend mit Oberlicht für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_D	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE KS 024

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 10 Leistungserklärung: LN 4024/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010 Schüco Corona CT 70 Außentüren einflügelig nach innen und außen öffnend für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_D	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE-Zeichen Kunststoffaußentüren

CE KS 025

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 4025/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco Corona CT 70 Außentüren einflügelig nach außen öffnend mit Oberlicht als Festverglasungsfeld für die Verbin- dung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_{D_0}	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE KS 026

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 4026/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco Corona CT 70 Außentüren einflügelig nach innen öffnend mit Oberlicht für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_{D_0}	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE KS 027

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 4027/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco Corona CT 70 Außentüren einflügelig mit Seitenteil als Festver- glasungsfeld nach innen öffnend für die Verbin- dung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_{D_0}	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE KS 028

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 4028/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco Corona CT 70 Außentüren zweiflügelig nach innen öffnend für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwoh- nungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_{D_0}	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE-Zeichen Kunststoffaußentüren

CE KS 029

	
IfT Rosenheim NB-Nr. 0757	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33618 Leopoldshöhe Deutschland	
15 Leistungserklärung: LN 2029/2015²⁾ 0757-GPR-191 TK+1FF-8002491-3-1	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco Corona CT 70 AS Außentüren in Fluchtwegen entlüftet nach außen öffnend zur Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse B1
Wärmedurchgang U_D	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Fähigkeit zur Freigabe	erfüllt

CE-Zeichen Aluminiumaußentüren

CE Alu 021

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 5021/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco ADS 70.HI, ADS 70.HD Außentüren einflügelig nach innen öffnend mit flächenbündigem Flügel für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_o	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _s)	32 (-1, -5) dB

CE Alu 022

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 5022/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco ADS 70.HI, ADS 70RL.HI ADS 70SL.HI ADS 75.SI Außentüren einflügelig nach innen öffnend mit aufschlagendem Flügel für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_o	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _s)	32 (-1, -5) dB

CE Alu 023

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 5023/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco ADS 70.HI, ADS 70.HD Außentüren einflügelig nach außen öffnend mit flächenbündigem Flügel für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_o	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _s)	32 (-1, -5) dB

CE Alu 024

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 5024/2015 ⁰²	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco ADS 70.HI, ADS 70.HD, ADS 75.SI Außentüren einflügelig mit Seitenteil nach innen öffnend für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_o	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _s)	32 (-1, -5) dB

CE-Zeichen Aluminiumaußentüren

CE Alu 025

	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
10 Leistungserklärung: LN 5025/2015⁰¹	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco ADS 70.HI, ADS 70RL.HI, ADS 70SL.HI, ADS 70.HD, ADS 75.SI Außentüren zweiflügelig nach innen und außen öffnend für die Verbindung im Wohnungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_o	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB

CE Alu 026

	
Ift Rosenheim NB-Nr. 0757	
BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland	
13 Leistungserklärung: LN 5026/2015⁰¹ 0757-CPD-181-12-005	
EN 14351-1:2006+A1:2010	
Schüco ADS 50, ADS 60, ADS 65, ADS 65 HD, ADS 70.HI, ADS 70 HD, ADS 75.SI, ADS 75 HD.HI, ADS 90.SI Außentüren in Fluchtwegen ein- und zweiflügelig nach außen öffnend für die Verbindung im Woh- nungs- und Nichtwohnungsbau	
Luftdurchlässigkeit	Klasse 1
Widerstandsfähigkeit gegen Windlast	Klasse C1
Wärmedurchgang U_o	1,9 W/(m ² K)
Schallschutz R_w (C, C _v)	32 (-1, -5) dB
Fähigkeit zur Freigabe	erfüllt

CE-Zeichen Rollladen

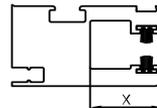
CE Roll 001


BE Bauelemente GmbH Industriestraße 21 - 31 33818 Leopoldshöhe Deutschland 13 Leistungserklärung: LN 6001/2016
EN 13659: 2009-01 Neubaurolladenkasten, Sonnenschutz, Verwendung im Außenbereich Der Widerstand gegen Windlast des Rolladenpanzers, ist gemäß EN 13659:2009-01 entsprechend des Materials des Rolladenpanzers (PVC-U oder Aluminium geschäumt), den Tabellen auf dieser Seite zu entnehmen

Widerstand gegen Windlast

Material des Rolladenpanzers 8 x 37mm: PVC-U

Breite in cm	80	90	100	110	120	130	140	150	160
Führungsschienen Einstand: 26 mm Lieferstandard	6	5		4		3		2	
Führungsschienen Einstand: 18 mm	6	5	4	3		2		1	



X = Führungsschienen
Einstand

Material des Rolladenpanzers 14 x 52mm: PVC-U

Breite in cm	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190
Führungsschienen Einstand: 38 mm	6		5		4		3		2	
Führungsschienen Einstand: 30 mm	6		5		4		3		2	
Führungsschienen Einstand: 26 mm	6	5		4		3		2		1

CE Zeichen Rollladen

Widerstand gegen Windlast

Material des Rollladenpanzers 8 x 37mm: Aluminium ausgeschäumt

Breite in cm	100	110	120	130	140	150	160	170	180	190	200
Führungsschienen Einstand: 26 mm Lieferstandard	6						5			4	
Führungsschienen Einstand: 18 mm	6						5		4		

Breite in cm	210	220	230	240	250	260	270	280
Führungsschienen Einstand: 26 mm Lieferstandard	3				2			
Führungsschienen Einstand: 18 mm	3			2		1		

Material des Rollladenpanzers 14 x 52mm: Aluminium ausgeschäumt

Breite in cm	150	160	170	180	190	200	210	220	230	240	250
Führungsschienen Einstand: 38 mm	6							5			
Führungsschienen Einstand: 30 mm	6							5			4
Führungsschienen Einstand: 26 mm	6						5			4	

Breite in cm	260	270	280	290	300	310	320	330	340	350
Führungsschienen Einstand: 38 mm	4				3			2		
Führungsschienen Einstand: 30 mm	4			3			2			
Führungsschienen Einstand: 26 mm	4		3				2		1	

EU-Konformitätserklärung



EU-Konformitätserklärung Neubaurollladenkasten



Produkt: Neubaurollladenkasten RollTop II, RollTop II RG mit Antrieb Motor oder Funkmotor

Verwendungsbereich: Sonnenschutz, Verwendung im Außenbereich

Entspricht bei Motorantrieb den Bestimmungen der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Insbesondere wurden die folgenden, harmonisierten Normen angewandt:

EN 13659 Abschlüsse außen- Leistungs- und Sicherheitsanforderungen

EN 60335-2-97 Sicherheit für elektr. Geräte für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke Teil 2-97

Besondere Anforderungen für Rollläden, Markisen und ähnliche Einrichtungen

Die Einhaltung der Schutzziele der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG wurde gemäß Anhang I Nr. 1.5.1 der Richtlinie 2006/42/EG sichergestellt.

Hersteller: BE Bauelemente GmbH
Industriestraße 21 – 31
33818 Leopoldshöhe

Unterzeichnet für den Hersteller und im Namen des Herstellers:

Lars Wunderlich
Qualitätssicherung

im Mai 2016

Hinweise

Allgemeine Hinweise:

Die ausgewiesenen Werte und Klassen im CE-Nachweis sind Mindestwerte und -klassen. Die Ergebnisse der Elementprüfungen sind in der Regel besser als ausgewiesen. Die unter den Elementen montierten Kunststoff-Transport-schutzprofile dienen nicht als Basis- oder Fensterbankanschlussprofile. Sie sind üblicherweise vor der Montage der Elemente ins Mauerwerk zu entfernen.

Die CE-Zertifikate für einzelne und nicht montiert gelieferte Produkte wie Rollläden und Glas befinden sich direkt an den jeweiligen Produkten und sind daher nicht in dieser Bedienungs- und Wartungsanleitung extra mit aufgeführt.

Der Widerstand gegen Windlast des Rollladenpanzers, ist gemäß EN 13659:2009-01 entsprechend des Materials des Rollladenpanzers (PVC-U oder Aluminium ausgeschäumt), den Tabellen auf den Seiten 62 und 63 zu entnehmen. Bei den Rollläden dienen die beiliegenden Metallaschen zur Befestigung des Kastens am Fensterrahmen und nicht als Transporthilfe.

Briefkastenanlagen, Insektenschutz, Vordächer, einzelne Haustürfüllungen, Ersatzrahmen und -flügel sowie Rauchschutztüren sind nicht CE-kennzeichnungspflichtig.

Die jeweiligen, individuellen lichten Durchgangsmaße für Breite und Höhe bei Fluchttüren können Sie für Ihre Tür im Bedarfsfall über Ihren Vertragspartner anfragen.

- ¹⁾ Strahlungseigenschaften (Gesamtenergiedurchlassgrad und Lichttransmissionsgrad) entnehmen Sie bitte den Begleitdokumenten.
- ²⁾ Strahlungseigenschaften (Gesamtenergiedurchlassgrad und Lichttransmissionsgrad)

Bestätigung Roto Qualitäts-Check

Bei Kfw-Förderungsmaßnahmen zur Reduzierung von Barrieren im Wohnungsbestand dient diese Bestätigung als Nachweis für die Einhaltung der aktuell geforderten Bedienkräfte.



BESTÄTIGUNG

Roto Qualitäts-Check

Die fortlaufende Produktionsüberwachung durch die
BE Bauelemente GmbH
und
der quartalsweise **Roto Lean Qualitäts-Check** durch die
Roto Frank Fenster- und Türtechnologie Vertriebs-GmbH
bestätigen ein Bedienmoment des Standard-Drehkipp-Fensters von
durchschnittlich 5 Nm.

Systemkomponenten:

Profilsystem Schüco
Beschlagsystem Roto Neotec Standard RC1N

Volker Fitschen
Geschäftsführer

Andreas Eberts
Roto Lean Management

Leinfelden-Echterdingen, im April 2016

Beratung und Reparatur

Beratung und Reparatur

Wenn diese Bedienungs- und Wartungsanleitung nicht alle Fragen beantwortet, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Neben der fachkundigen Beratung kann Ihnen der Fachbetrieb auch in Bezug auf Einstell- und Reparaturarbeiten weiterhelfen.

Die Elementmontage ist ausschließlich von einem qualifizierten Fachbetrieb nach den anerkannten Regeln der Technik, wie sie von der RAL-Gütegemeinschaft beschrieben sind, durchzuführen. Systemspezifische Montageanleitungen sind entweder dem Element beigefügt oder können beim Fachbetrieb oder Hersteller nachgefragt werden.

Hinweis:

Alle Reparatur- und Einstellarbeiten sollten Sie einem Fachbetrieb anvertrauen. Denn nur die fachgerechte Reparatur mit Original Ersatzteilen gewährleistet die weiterhin einwandfreie Funktion Ihrer Elemente.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit unserer Genehmigung. Wir behalten uns Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vor.

Alle unsere Produkte wurden unter Berücksichtigung deutscher DIN-Normen, Richtlinien und Empfehlungen des Systemgebers gefertigt. Daraus können sich im Einzelfall Abweichungen zu ausländischen Normen, Richtlinien und Empfehlungen ergeben. Ein landesspezifischer Vergleich ist auf jeden Fall vom Fachhändler vorzunehmen.

Diese Bedienungs- und Wartungsanleitungen sind gemäß den Produktnormen DIN EN 14351-1:2006+A1:2010 und DIN EN 13659: 2009-01 erstellt worden. Sie sind dem Endverbraucher auszuhändigen, um auf mögliche Gefahren und Wartungsangaben hinzuweisen.



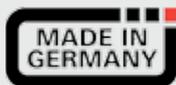
BE Bauelemente bietet Kompetenz rund ums Haus:

BE Bauelemente garantiert Bauherren eine komplette und perfekt abgestimmte Produktpalette für alle Bereiche der Gebäudehülle:

- Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium
- Rollladen- und Sonnenschutzsysteme
- innovative Produkte für Einbruchhemmung
- Belüftung und Insektenschutz



Wir engagieren uns für Nachhaltigkeit und Umweltschutz in den Wertstoffkreisläufen "Rewindo" (Kunststoff) und "AUF" (Aluminium).



In unseren modernen Werken in Großkugel und Leopoldshöhe konzipieren und fertigen wir Fenster und Türen aus Kunststoff und Aluminium.



Als einziger deutscher Hersteller bieten wir auf Fenster und Türen 20 Jahre Garantie. Unsere Erzeugnisse sind auf höchstem Qualitätsniveau für Langlebigkeit gefertigt.



Bei der Auswahl der verwendeten Komponenten machen wir keine Kompromisse. Das Know-how und die Innovationen unserer Ingenieure machten uns zum "Schüco First Partner" - und zum unersetzlichen Entwicklungspartner für weitere Zulieferer.



BE Produkte halten, was sie versprechen, denn wir unterziehen unsere Fertigung regelmäßigen Qualitätsprüfungen und werden dafür mit dem RAL-Gütesiegel ausgezeichnet. Für Sie bedeutet dies: Nachweisliche Qualität hinsichtlich Verarbeitung und sämtlicher dafür verwendeten Bestandteile - inklusive dem Glas!



Ihre Investition in Fenster und Türen ist optimal angelegt, wenn Sie vor Ort einen verlässlichen Partner für Beratung, Montage und Service haben: Mehr als 1000 ausgesuchte regionale Händler bieten Ihnen dafür ein erstklassiges Servicepaket und ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis.

- Berücksichtigung Ihrer Bausubstanz
- technisches Know-how
- optimale Beratung
- professionelle Montage
- zuverlässiger Service
- ein umfangreiches Ersatzteilsortiment

Weitere Informationen finden Sie online unter: be-bauelemente.com

